RMS 169 a

· TIELMAN SUSATO ·

Danserye

Altniederländisches Tanzmusikbüchlein vom Jahre 1551

In Spielpartitur für 4 Blockflöten oder beliebige Melodie-Instrumente

herausgegeben von

F. J. Giesbert

Schreit-Tänze (Basse dansse) Runden (Konden)
Reihentänze (Branles)

HEFT I EDITION SCHOTT 2435

Tielman Susato

DANSERYE

„zeer lustich ende bequaem om spelen
op alle musicale Instrumenten"
1551

*

In Spielpartitur herausgegeben von

F. J. Giesbert

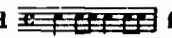
HEFT I

Schreittänze (Basse dansen)
Runden (Rondeu)
Reihentänze (Branlen)

HEFT II

Deutsche Tänze (Allemaingnen)
Reigen (Pavanen)
Springtänze (Gaillarden)

B. SCHOTT'S SÖHNE / MAINZ

Bei der Wiedergabe der folgenden Tanzstücke durch Blockflöten wähle man entweder die mit großen Buchstaben bezeichnete große Besetzung oder die kleine, die um eine Oktave höher klingt. Entsprechend verfahre man mit anderen Blas- oder Streichinstrumenten. Nach Möglichkeit ziehe man allerlei Schlagzeug heran wie Trommel, Pauken, Triangel, Becken, Glocken. Trommel oder Tambourin galt in jener Zeit für unentbehrlich. Die Trommel war etwa 50—70 cm hoch und 50 cm weit; sie hatte sieben kleine Schallöcher in Kreis- oder Rosettenanordnung. Der »Schlag« war festgelegt auf für den ungeraden und  für den geraden Takt. Eine Ausnahme von dieser Regel bilden die langsamen Basse dances mit ihren schnelleren Nachtänzen (Tourdion oder Reprise); sie sind im geraden Takt notiert, werden jedoch im Tripeltakt getanzt und »geschlagen«, eine rhythmische Feinheit, die diesen Tänzen einen besonderen Reiz verleiht; die Trommel beginnt den »Schlag« mit der ersten Note und führt den Tripeltakt unter Nichtbeachtung der Taktstriche streng durch. Die Glocken stimme man in A B c d e f g und verwende sie hauptsächlich auf Tonika, Dominante und Subdominante, Pauken sparsam auf Tonika und Dominante.

Die Neuausgabe bringt den Notentext unverändert. Die originalen Versetzungszeichen stehen vor, die ergänzten über den Noten. Zur besseren Herausarbeitung des Rhythmus können die vorgeschlagenen Bindungen ausgeführt werden. Die alten Schlüssel wurden durch Violin- und Baßschlüssel ersetzt. Für den oktavierenden Violinschlüssel wurde, um Verwechslungen zu vermeiden, die Form gewählt. Titel und Inhaltsverzeichnis wurden dem Original entsprechend aufgenommen.

F. J. Giesbert

Het derde musyck boexken begrepen int ghet al v an onser

neder duytscher spraken, daer inne begrepen syn alderhande danserye, te vuetens Basse dansen, Ronden, Allemaingien, Pauanen ende meer andere, mits oeck vyfthien nieuvue gaillarden, zeer lustich ende bequaem om spelen op alle musicale Instrumētē, Ghecomponeert ende naer dinstrumeten ghestelt duer Tielman Susato, Int iaer ons heeren, M. D. L. I.

Ghedruckt T antuuerpē by Tielman Susato vuonēde noer die nieuve vuaghe In den Cromhorn.

CUM GRATIA ET PRIVILEGIO

INHALT

	Seite
Allemanden I—VIII	34
Basse danssen (Schreittänze)	4
Bittre Reue, Pavane	42
Das Ganze, Gaillarde	62
Das Herz ist gut, Nachtanz	17
Das ist ein hartes Scheiden, Nachtanz	10
Deutsche Tänze (Allemanden)	34
Die großen Schmerzen, Schäfertanz	12
Die Herrin, Pavane	43
Die Herrin, Gaillarde	55
Die Post	31
Die Schlacht, Pavane	46
Die vier Branlen	28
Es war einmal ein Mädchen, Ronde	24
Fagott	29
Gaillarden	48
Herkulestanz	32
Hoboeckentanz	30
Hupfauf	27
Königstanz	14
Madrigal	32
Mein Freund, Ronde	20
Mein Herz ist verwundt	52
Mein Verlangen, Basse dance	16
Mohrentanz	11
Narrenaufzug	13
Ohne Fels, Schäfertanz	6
Pass et medio	47
Pavane I—V	42
Reigen (Pavanen)	42
Reihentänze (Branlen)	28
Ronde I—IX	21
Schäfertänze (Bergeretten)	4
Schreittänze (Basse danssen)	4
Sehr zu Unrecht, Nachtanz	18
Springtänze (Gaillarden)	48
Tausend Dukaten im Sack, Ronde	25
Tausend Dukaten im Sack, Pavane	44
Tausend Dukaten im Sack, Gaillarde	57
Vergnügte Stunden, Nachtanz	15
Warum, Ronde	19
Wenn durch Leiden, Pavane	45
Wo bistu, Ronde	22
Woher kommt's, Schäfertanz	4

Die taeffel des derden boexken uan danseryen

Seite

Basse danssen

Dont vient cela 4
Reprise 5
Bergeret sans roch 6
Reprise 8
Reprise aliud 9
Reprise . . . . . .
Cest une dure despartie 10
Bergerette 10
La mourisque 11
Les grands douleurs 12
Entre du fol 13
Danse du Roy 14
Le ioly boys 15
Mon desir 16
Le cueur est bon 17
Cest a grant tort 18

Ronden

I. Pour quoy 19
II. Mon amy 20
III. Ronde 21
IV. Ronde 21
V. Ronde „Wo bistu“ 22
VI. Ronde 23

Seite

VII. Ronde il estoit une fillette 24
VIII. Ronde mille ducas en vostre bource 25
IX. Ronde 26
Saltarelle 27

(Branlen)

Quatre branles 28
Fagot 29
Hoboecken dans 30
De post 31
De madrigale 32
Danse de Hercules oft maticine . 32

(Allemanden)

I. Allemaingne 34
Recoupe 35
II. Allemaingne 36
III. Allemaingne 36
IV. Allemaingne 37
V. Allemaingne 38
VI. Allemaingne 39
VII. Allemaingne 39
VIII. Allemaingne 40
Recoupe 41
Recoupe 41

Seite

Pavanen

Mille regrets 42
La dona 43
Mille ducas 44
Si pas souffrir 45
La bataille 46
Pass et medio 47
Reprinse le pinge 47

(Gaillarden)

I. Gaillarde 48
II. Gaillarde 49
III. Gaillarde 50
IV. Gaillarde 51
V. Gaillarde Ghequest bin ick . . . 52
VI. Gaillarde 53
VII. Gaillarde 54
VIII. Gaillarde La dona 55
IX. Gaillarde 56
X. Gaillarde Mille ducas 57
XI. Gaillarde 58
XII. Gaillarde 59
XIII. Gaillarde 60
XIV. Gaillarde 61
XV. Gaillarde Le tout 62

T. Susato

Danserye

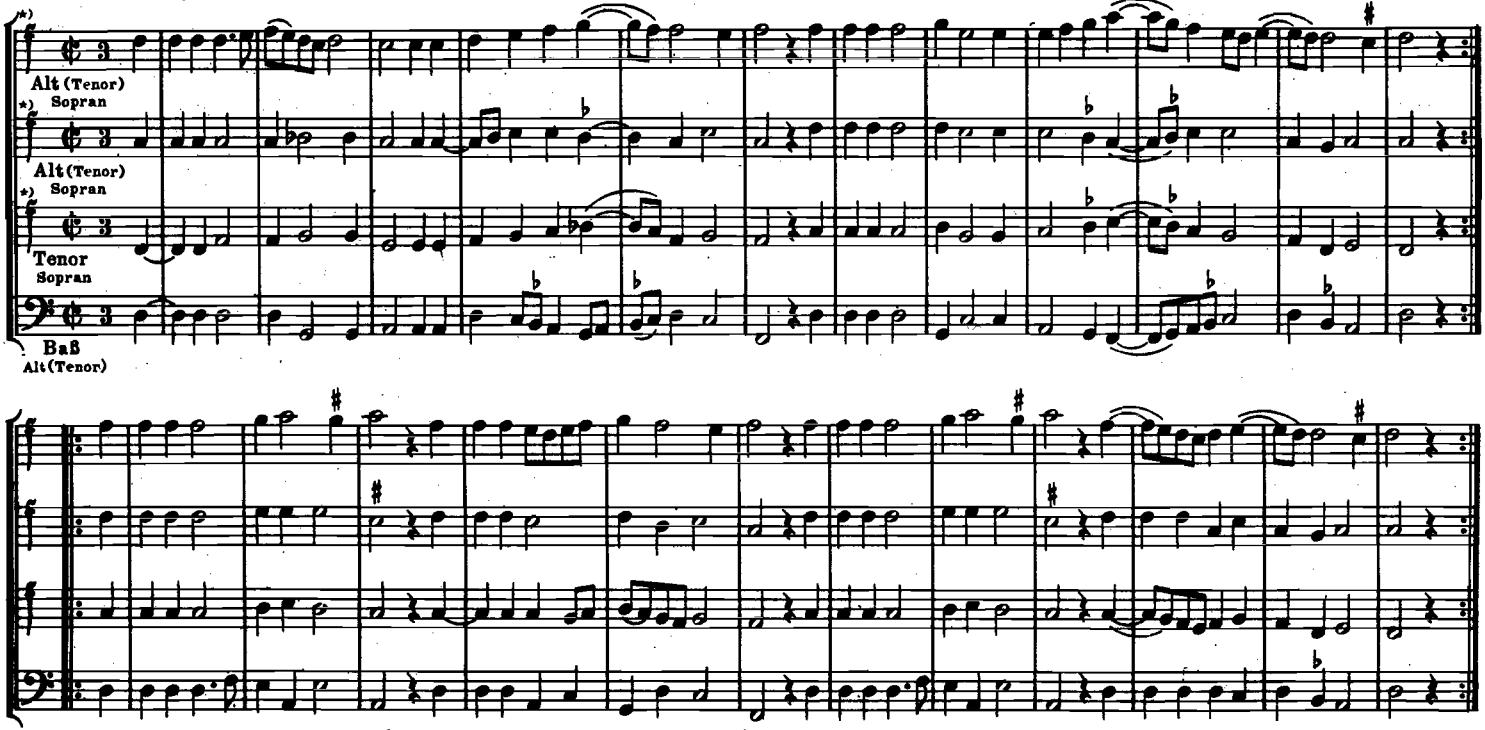
Schreittänze

Basse Danssen

Heft I

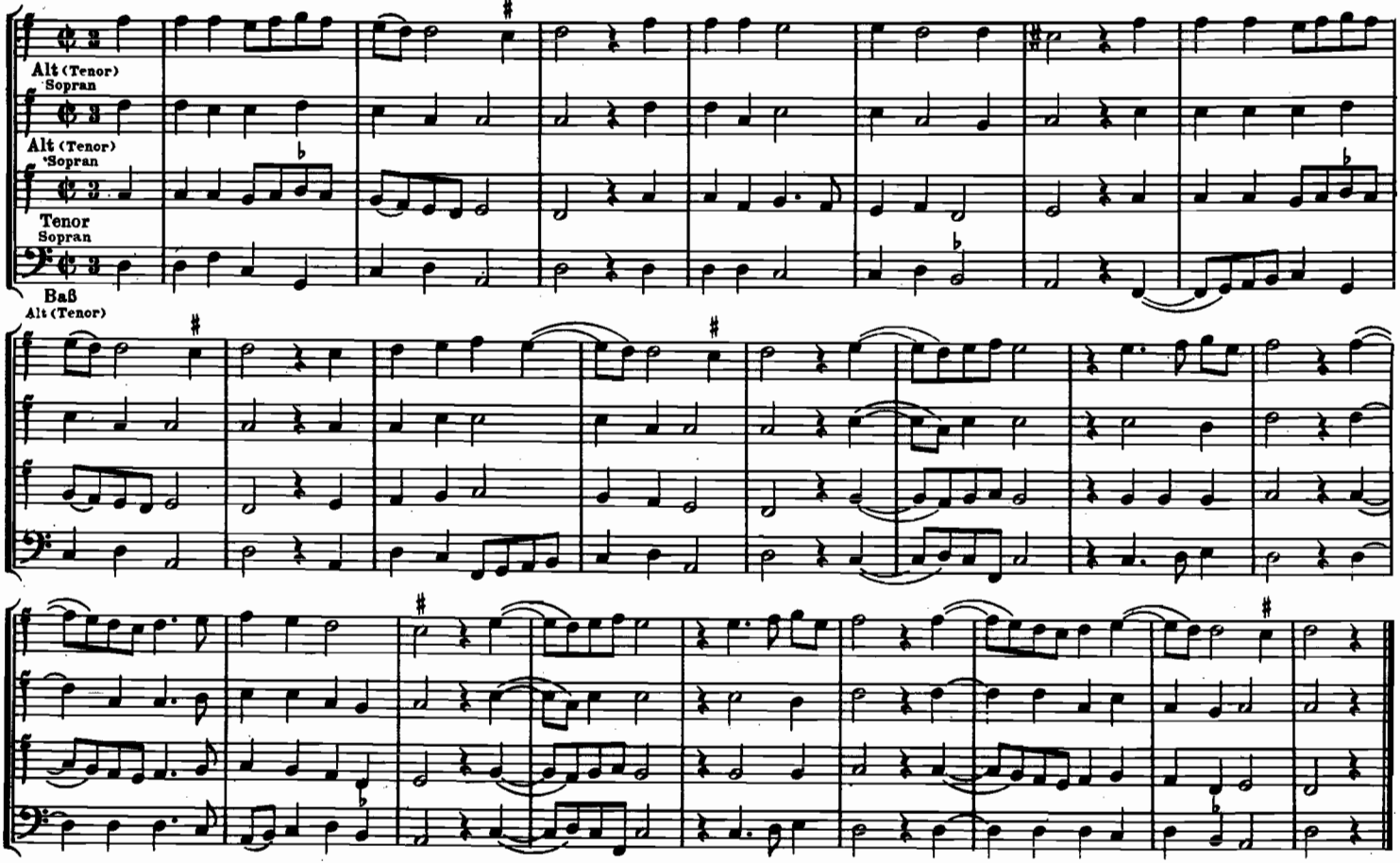
Neuausgabe von
F. J. Giesbert

Schäfertanz „Woher kommt's

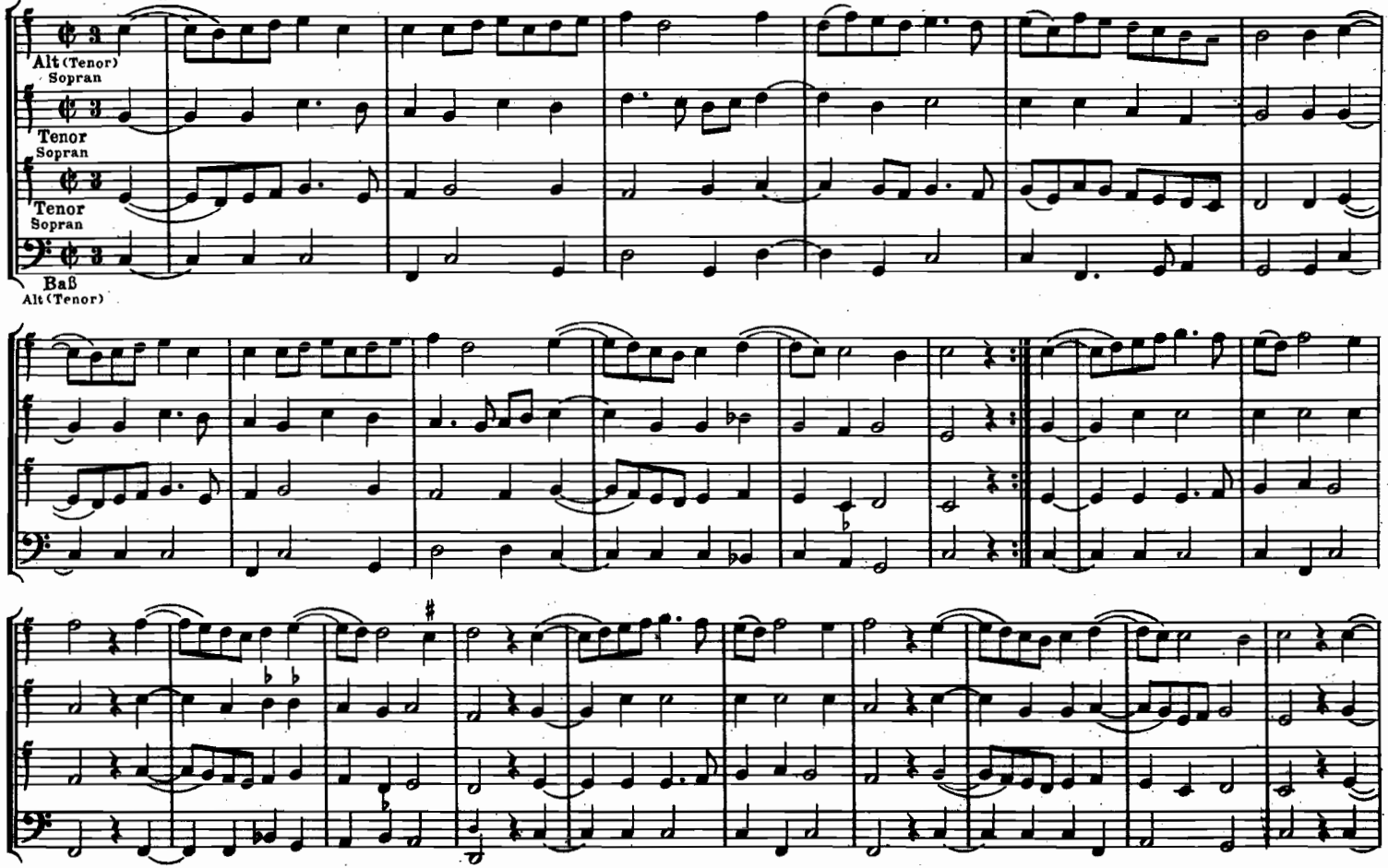


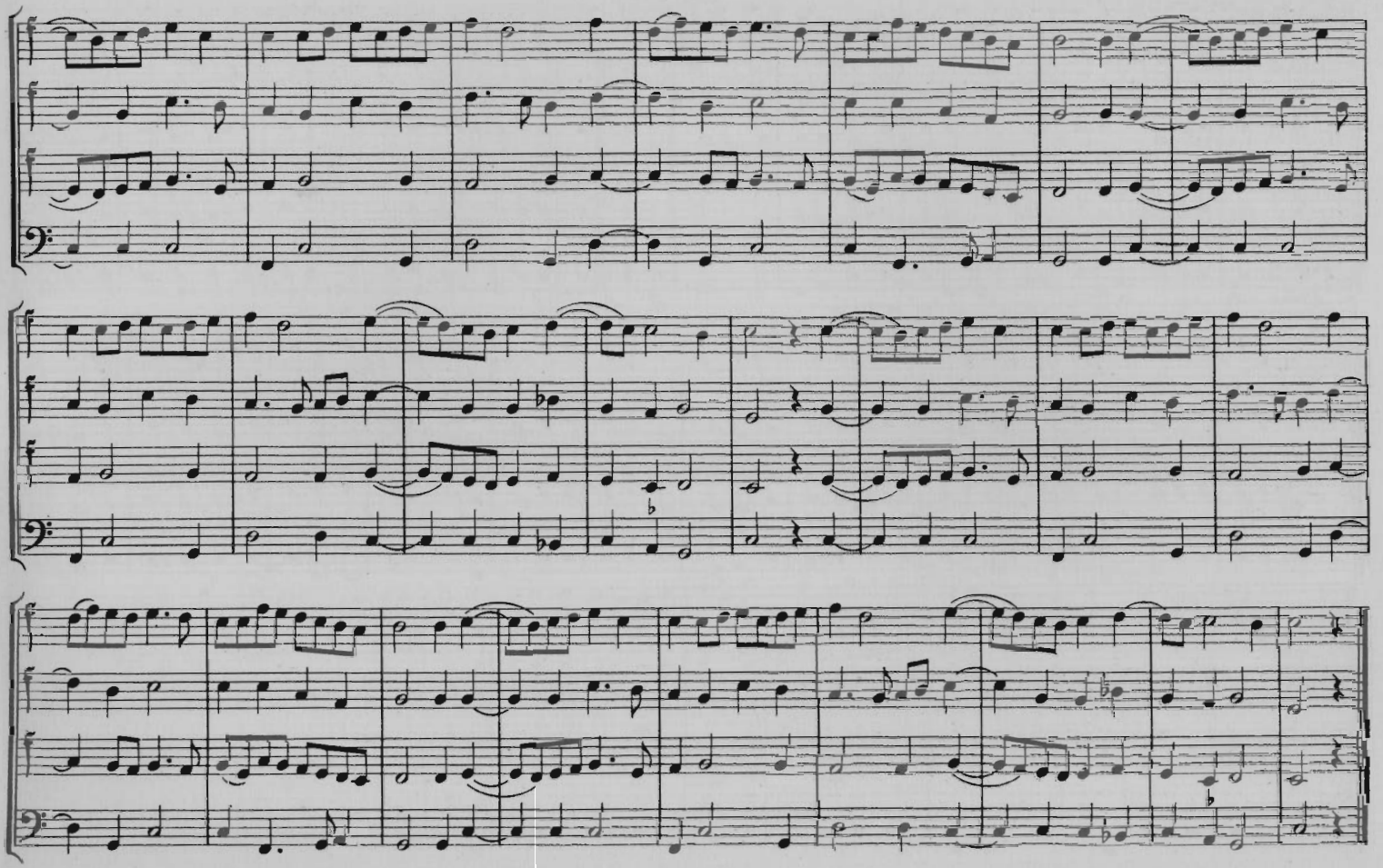
*) Der Schlüssel 𝄡 ist gleichbedeutend mit 𝄞, Sopraninstrumente ersetzen ihn durch 𝄞

Copyright 1936 by B. Schott's Söhne, Mainz

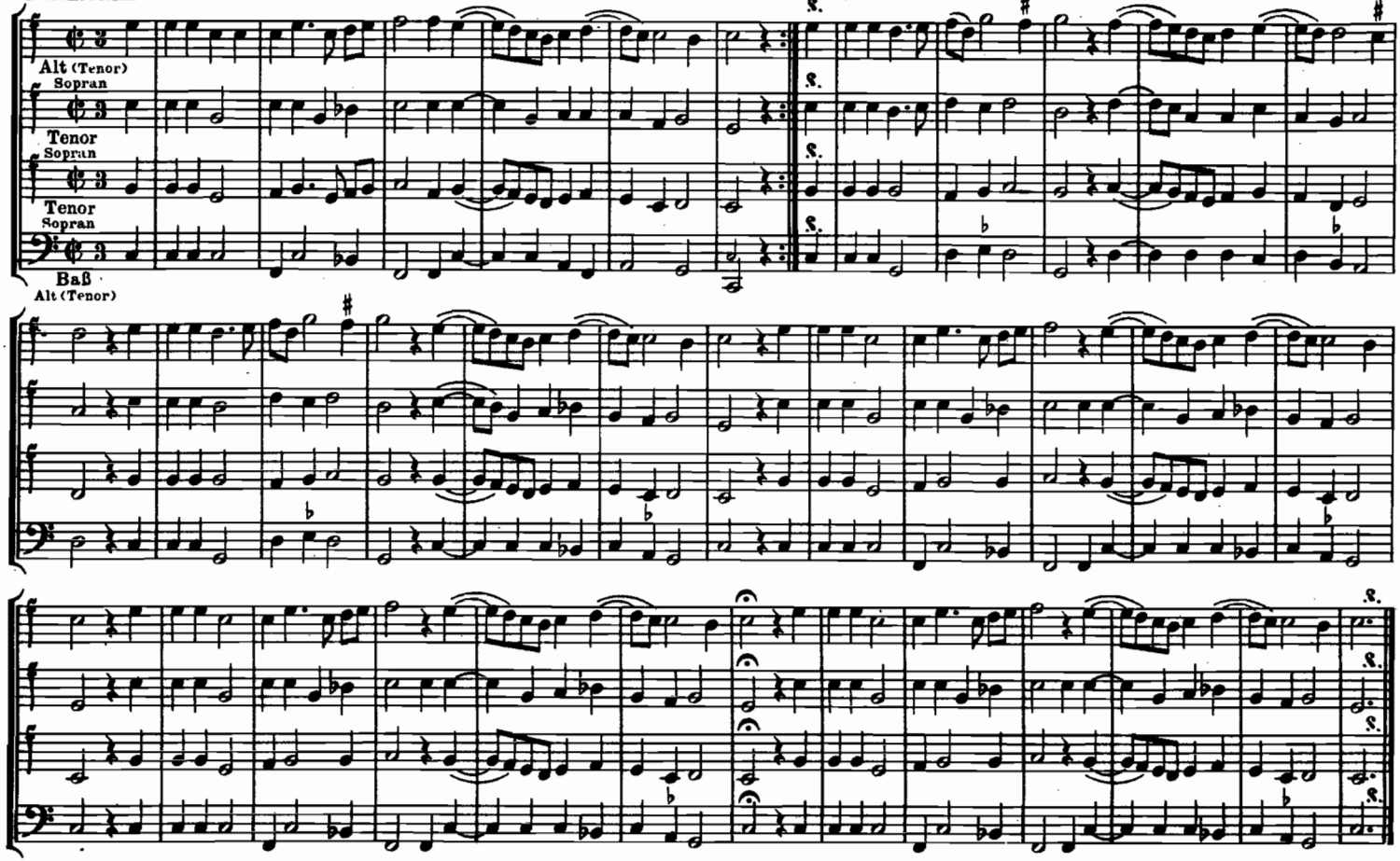

Alt (Tenor)
Sopran
Alt (Tenor)
Sopran
Tenor
Sopran
Baß
Alt (Tenor)

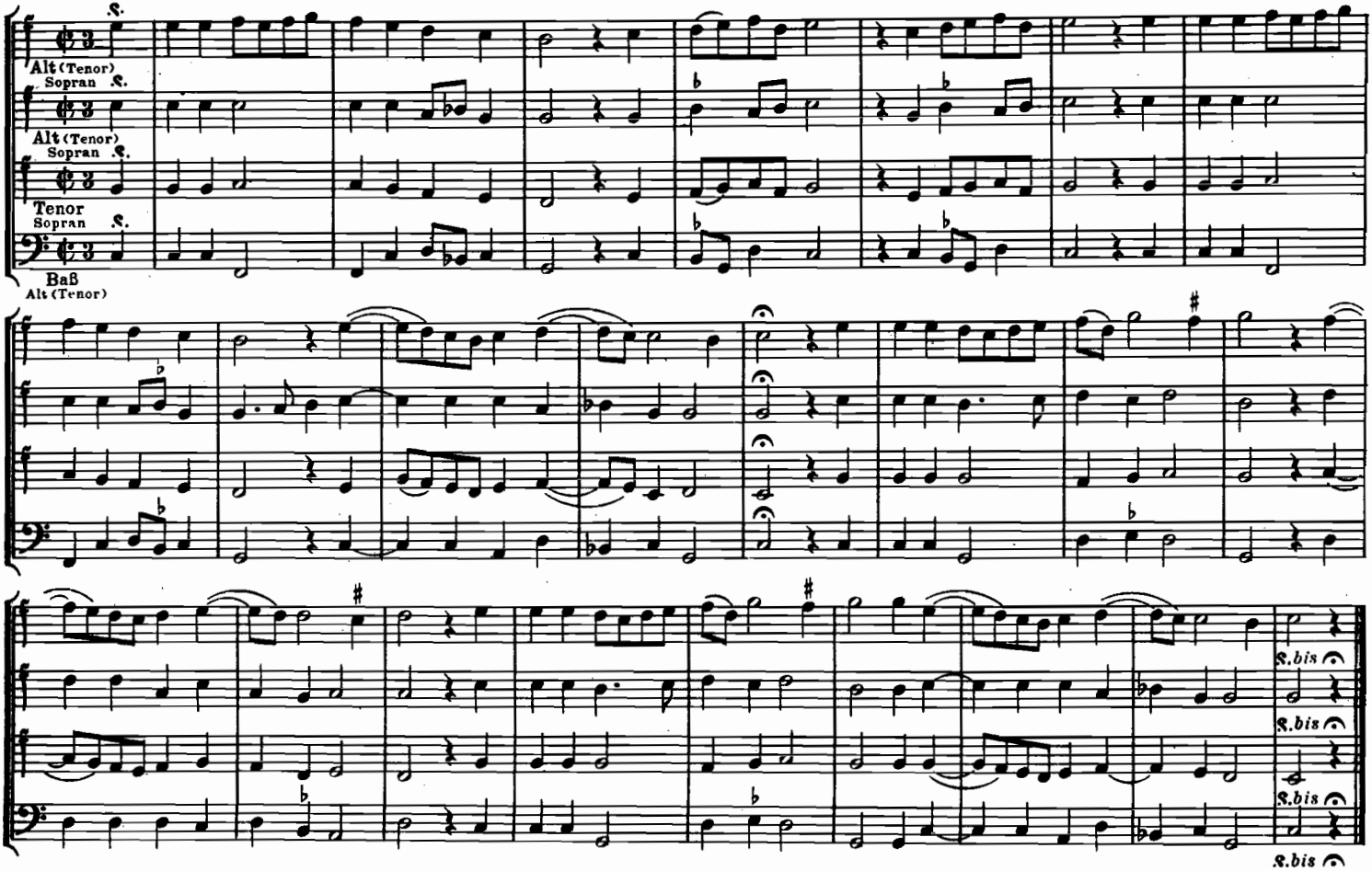
Schäfertanz „Ohne Fels"



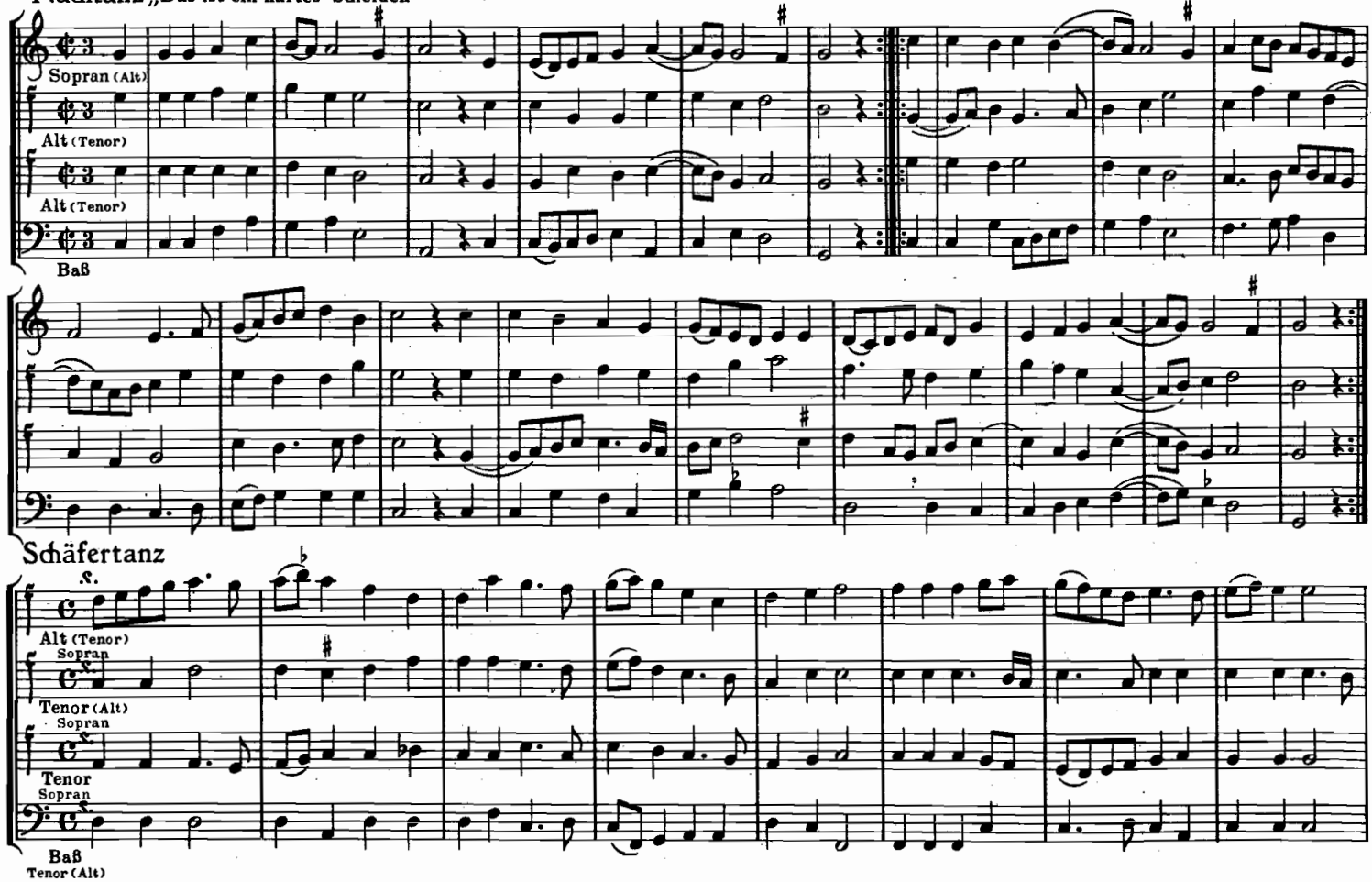


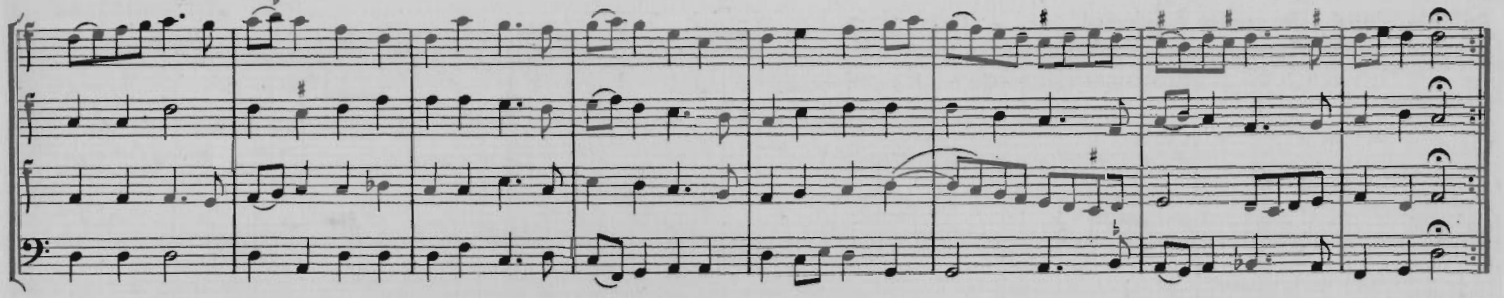
Nachtanz

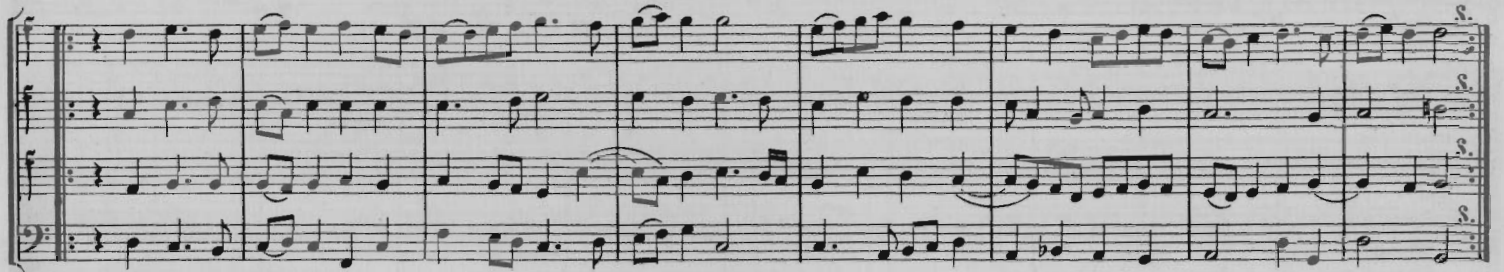



Alt (Tenor)
Sopran
Alt (Tenor)
Sopran
Tenor
Sopran
Baß
Alt (Tenor)
S.bis
S.bis
S.bis
S.bis

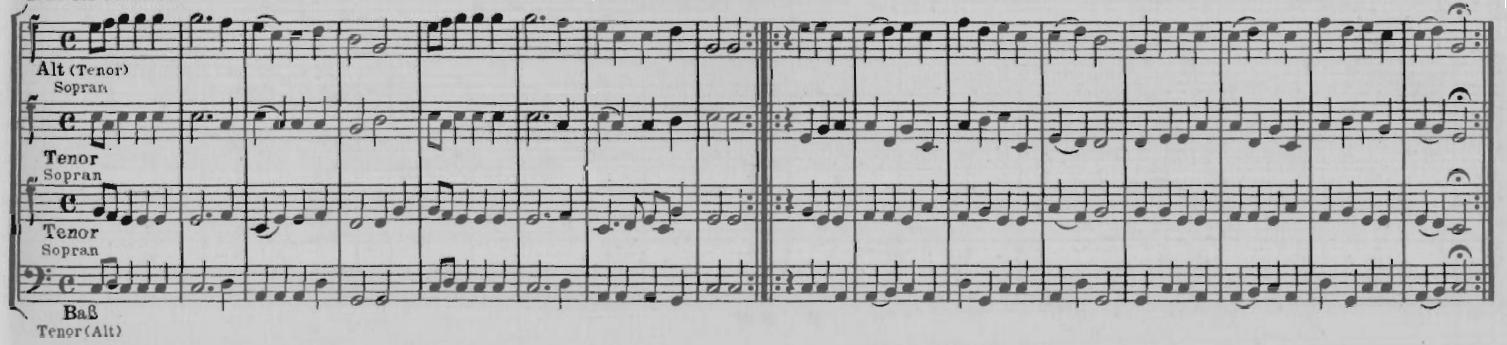
10 Nachtanz „Das ist ein hartes Scheiden"



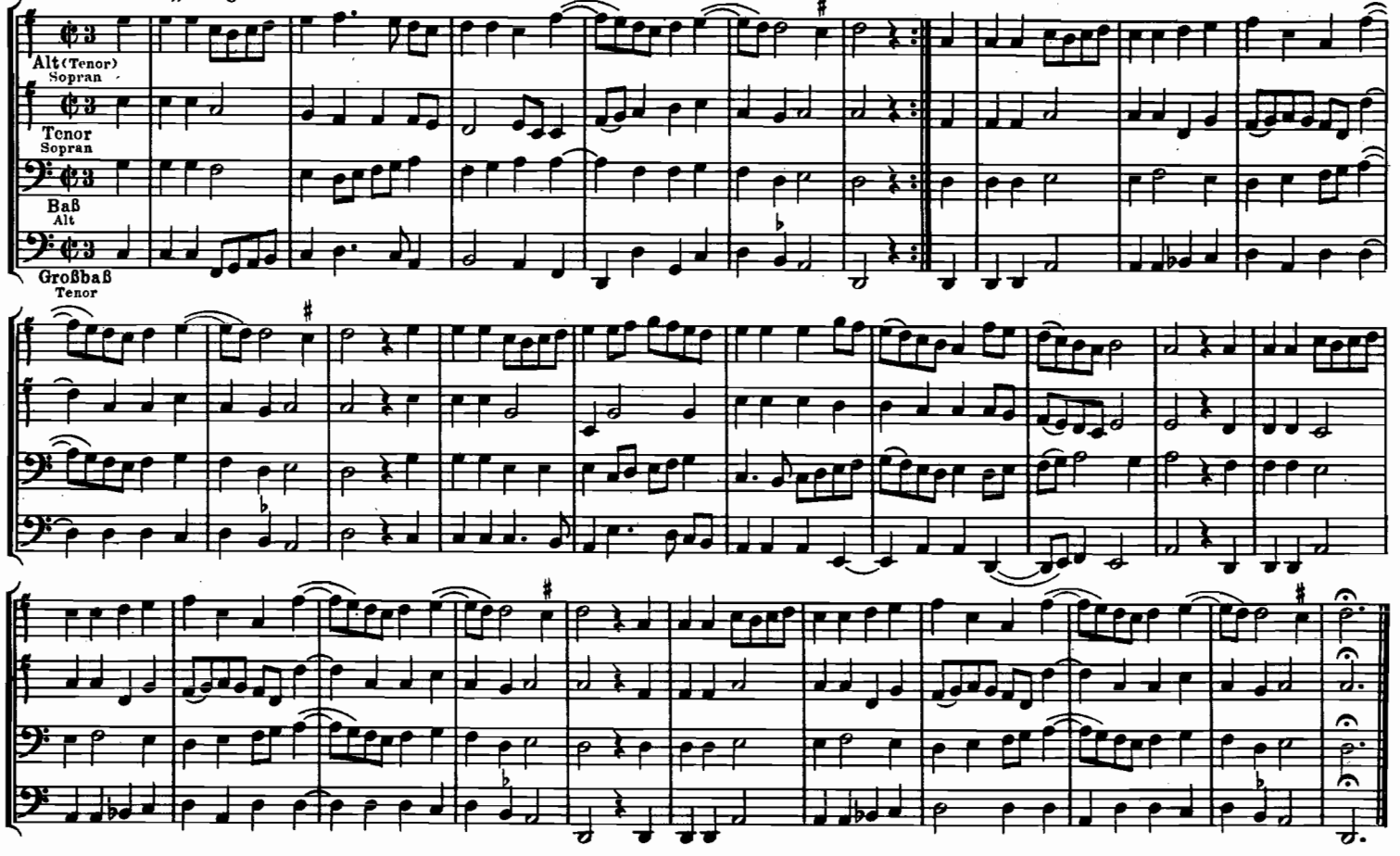


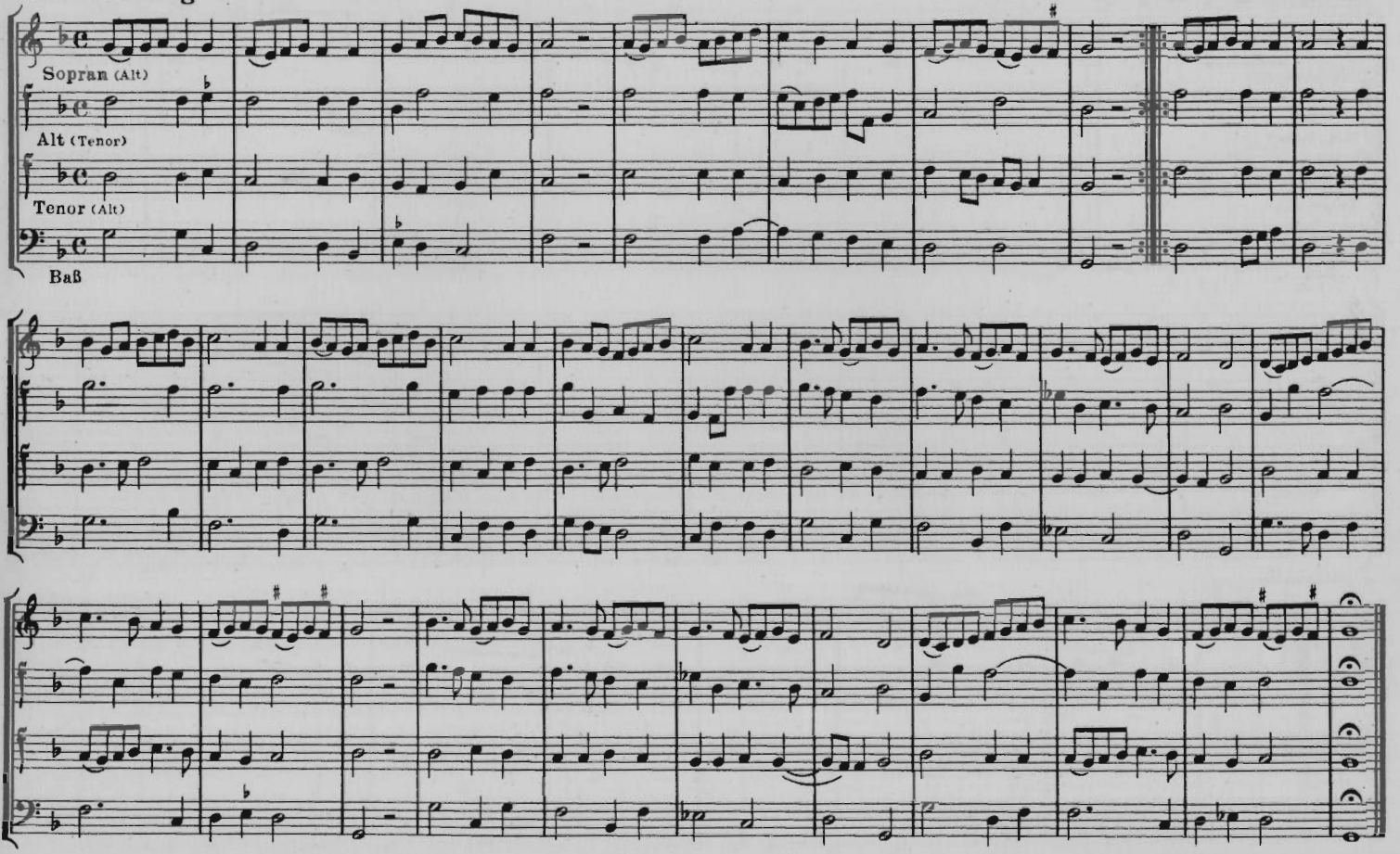

S.
S.
S.
S.

Mohrentanz

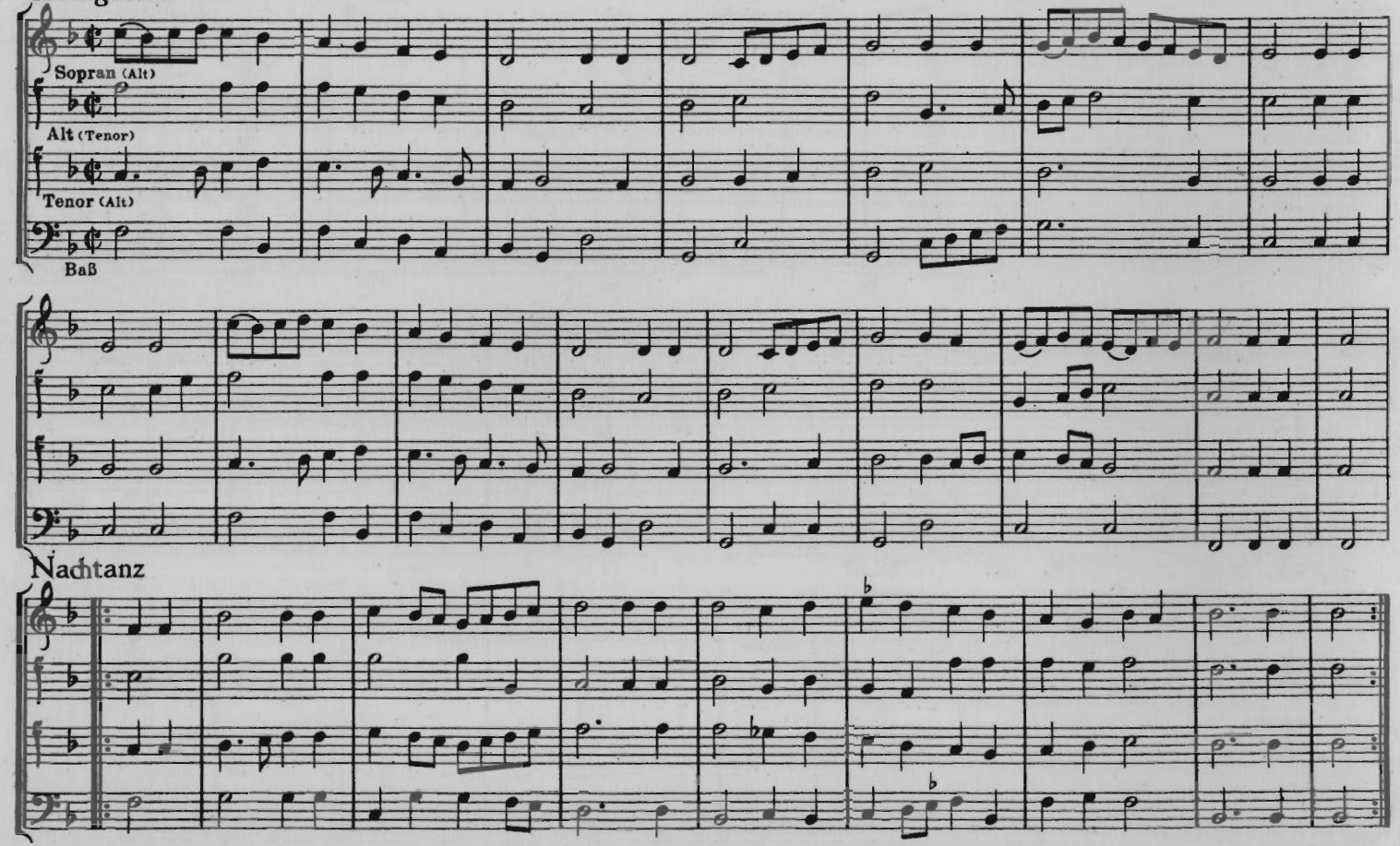

Alt (Tenor)
Sopran
Tenor
Sopran
Tenor
Sopran
Baß
Tenor (Alt)

Schäfertanz „Die großen Schmerzen"

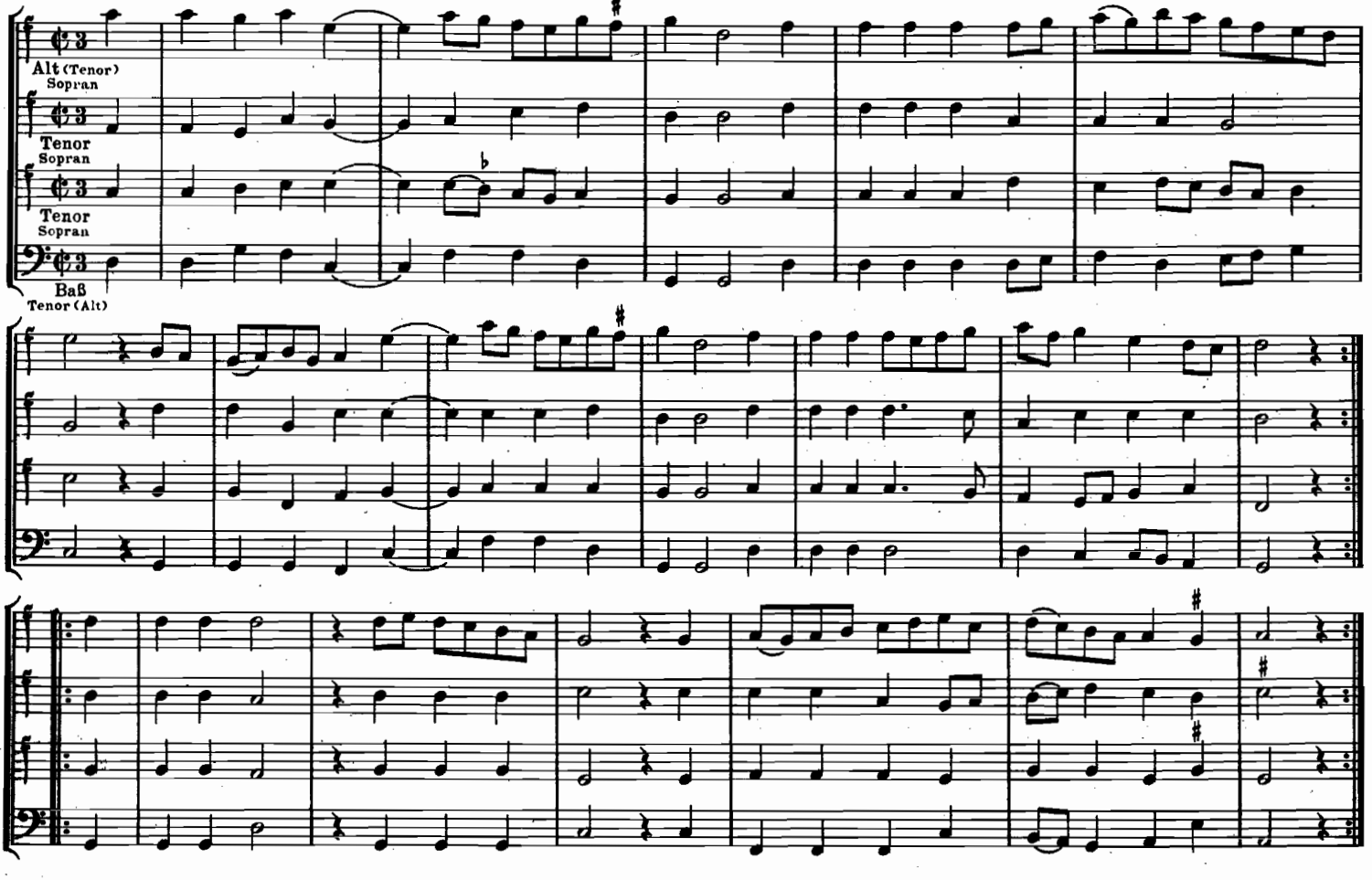



Sopran (Alt)
Alt (Tenor)
Tenor (Alt)
Baß

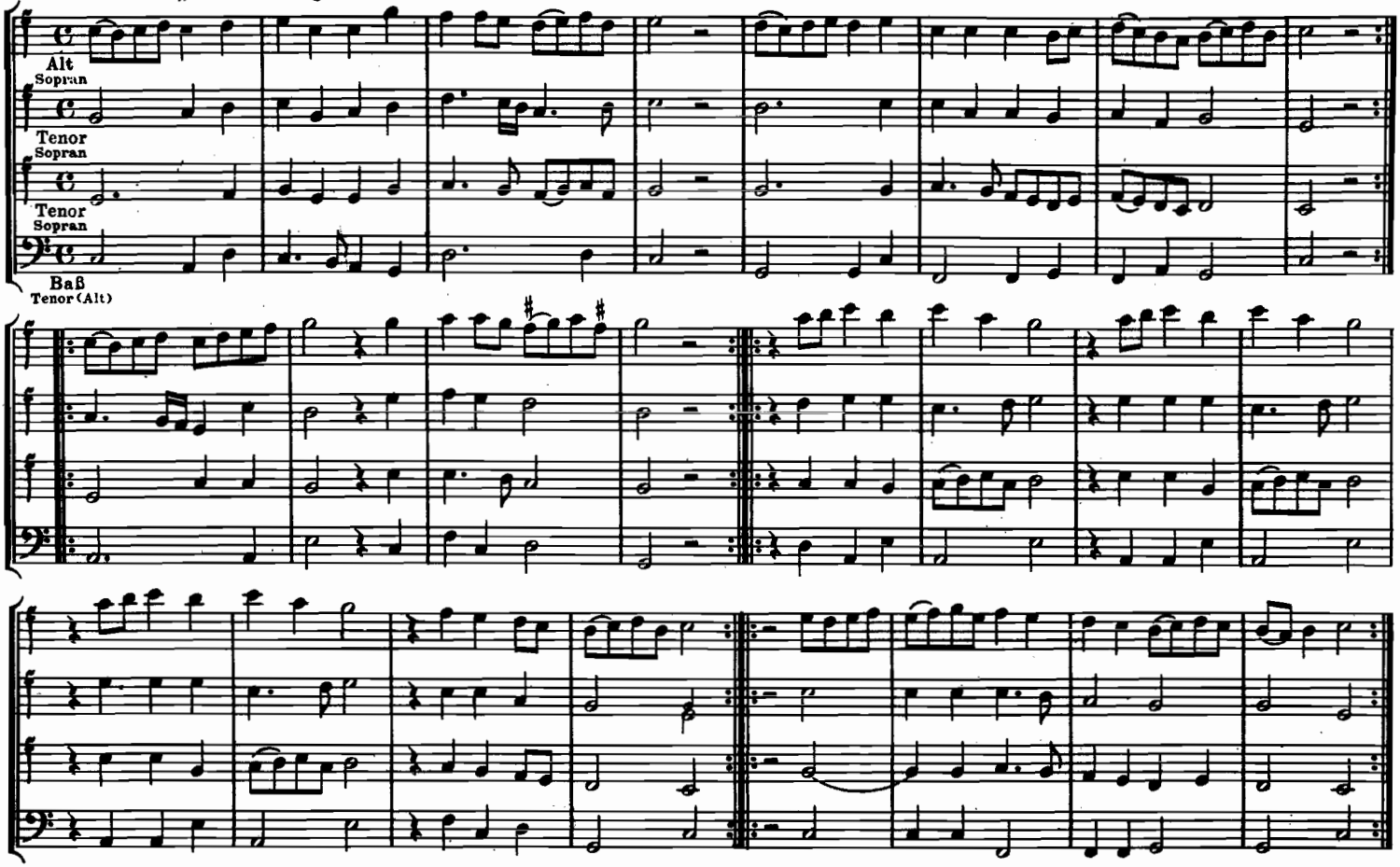
Königstanz



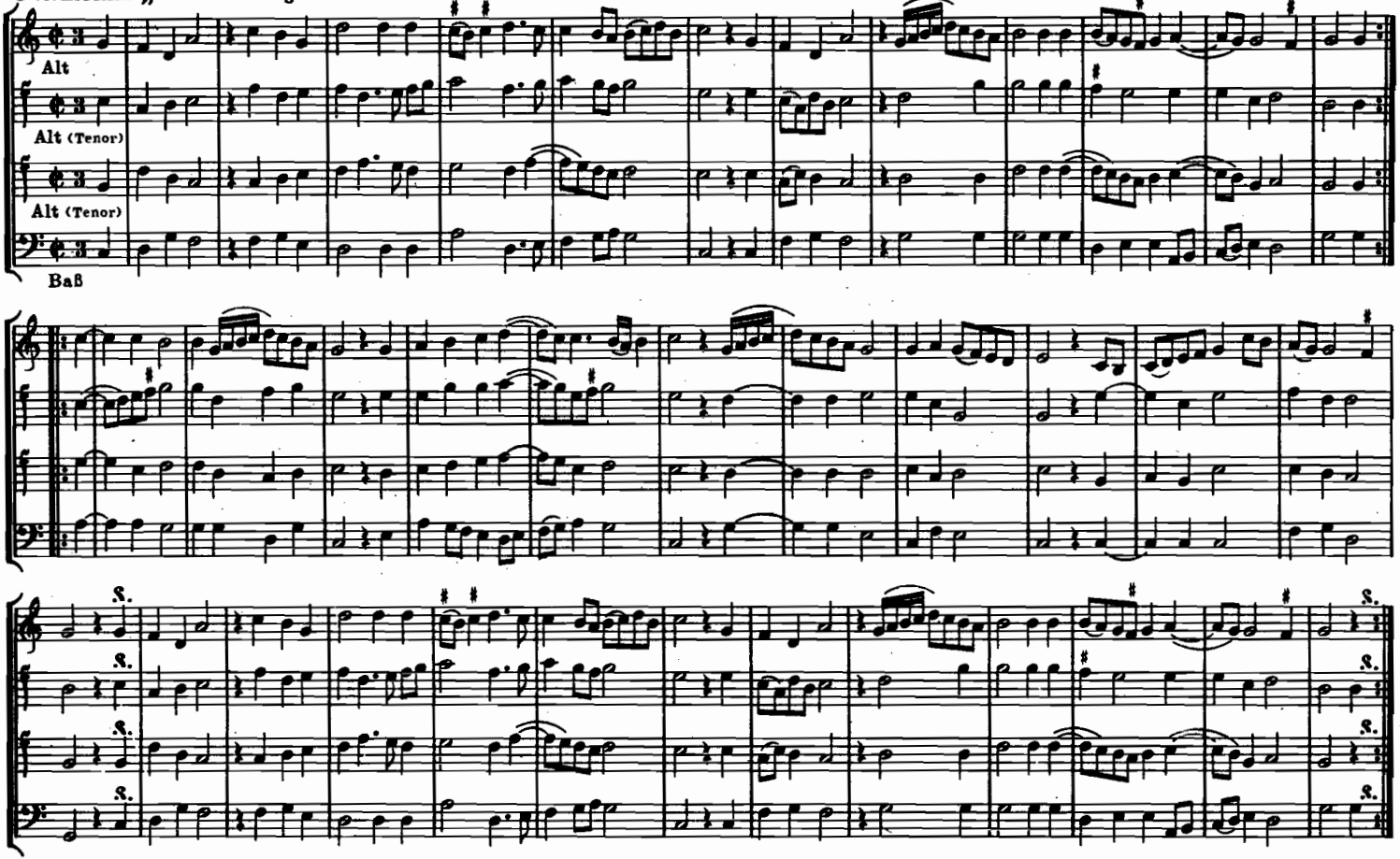
Nachtanz


Alt (Tenor)
Sopran
Tenor
Sopran
Tenor
Sopran
Baß
Tenor (Alt)

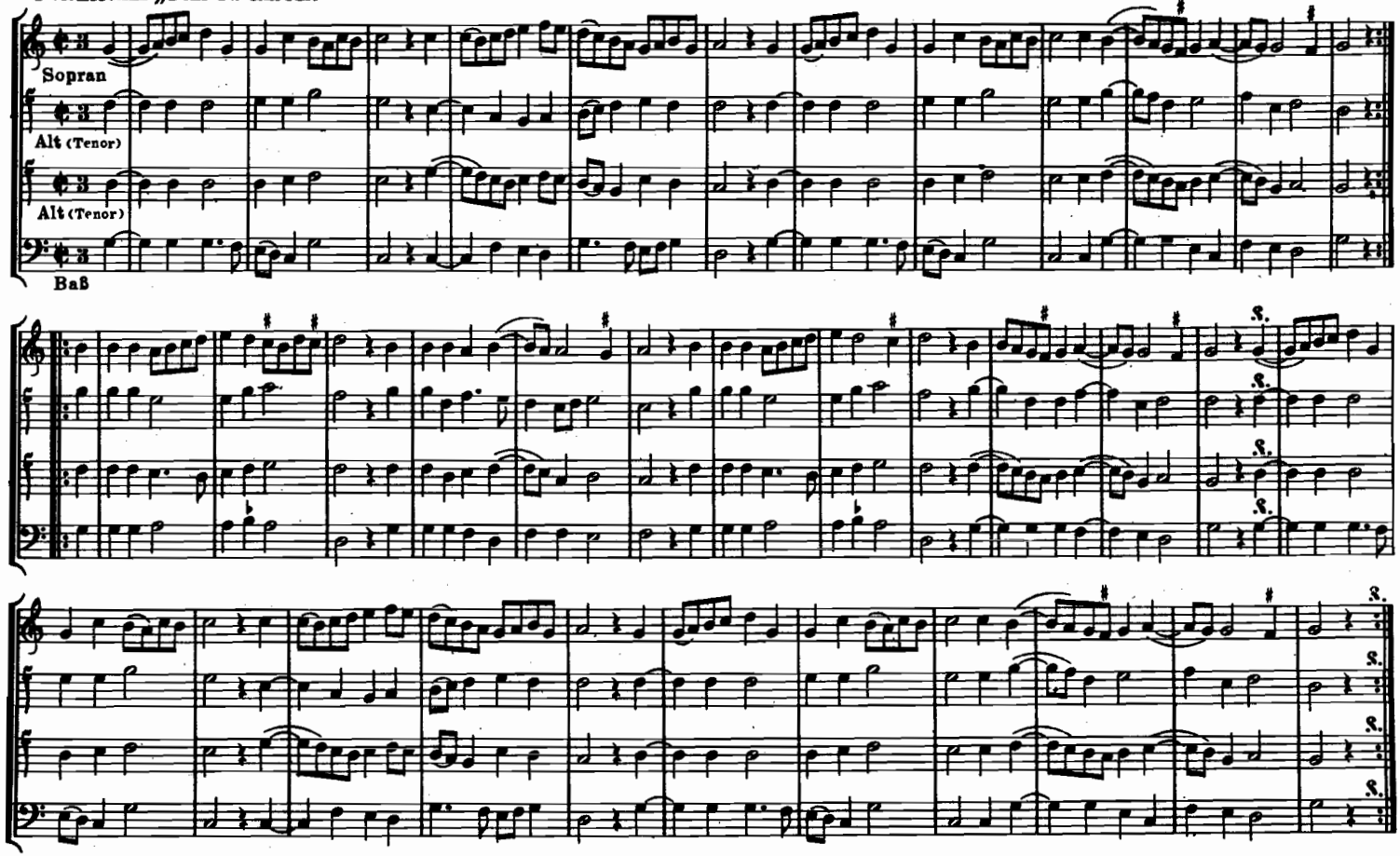
Basse dance „Mein Verlangen"



Nachtanz „Das Herz ist gut“



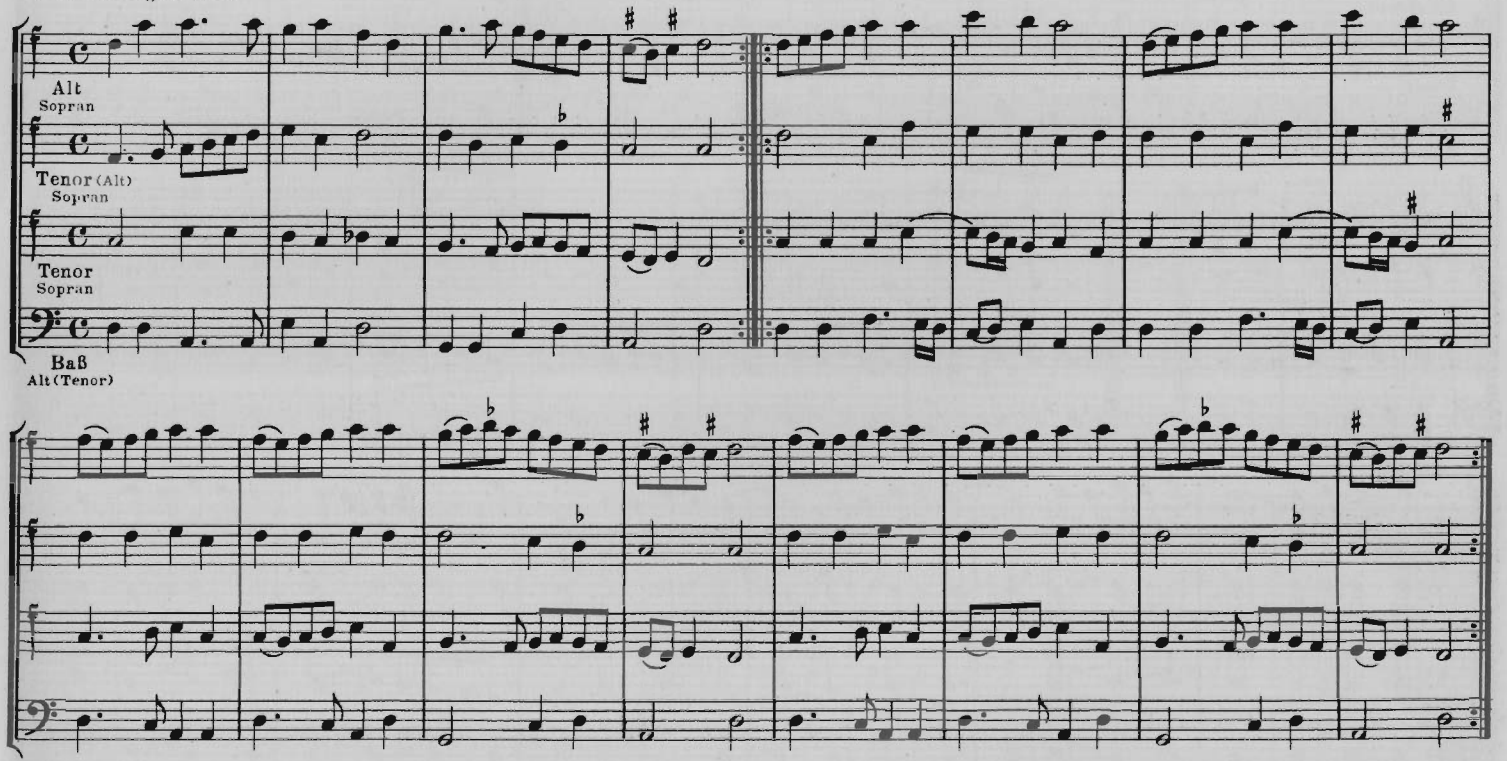
Nachtanz „Sehr zu Unrecht"



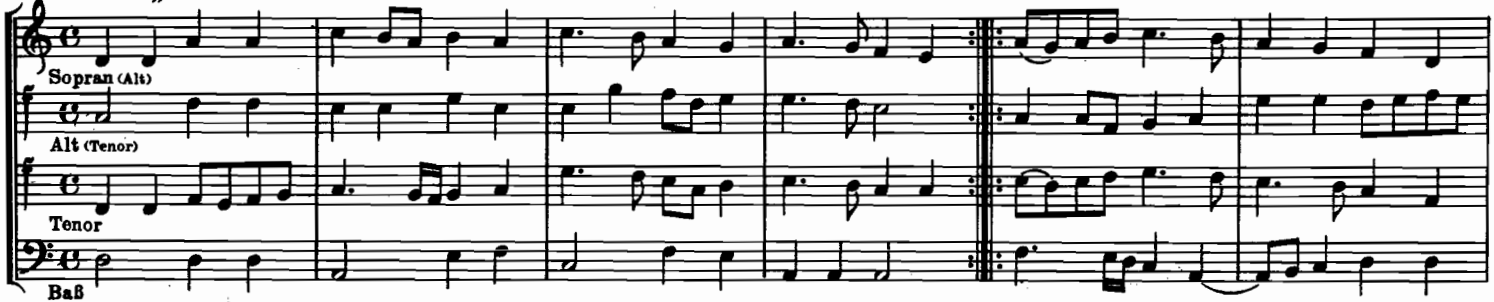
Runden

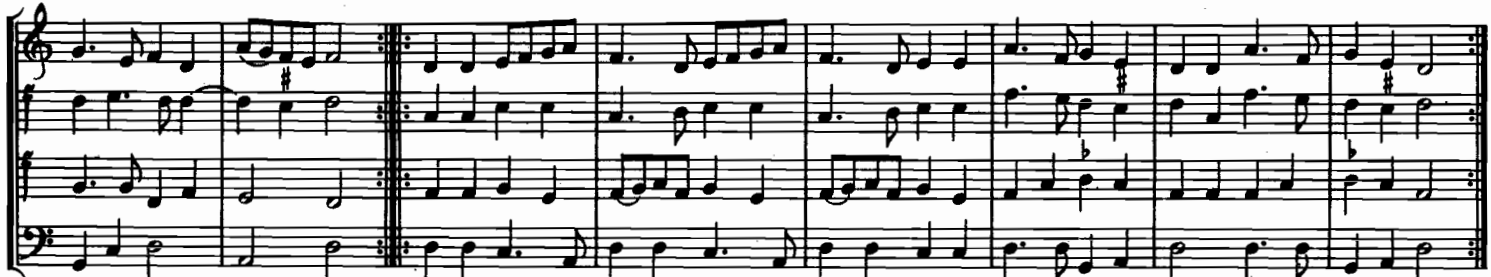
Ronden

1. Ronde „Warum“

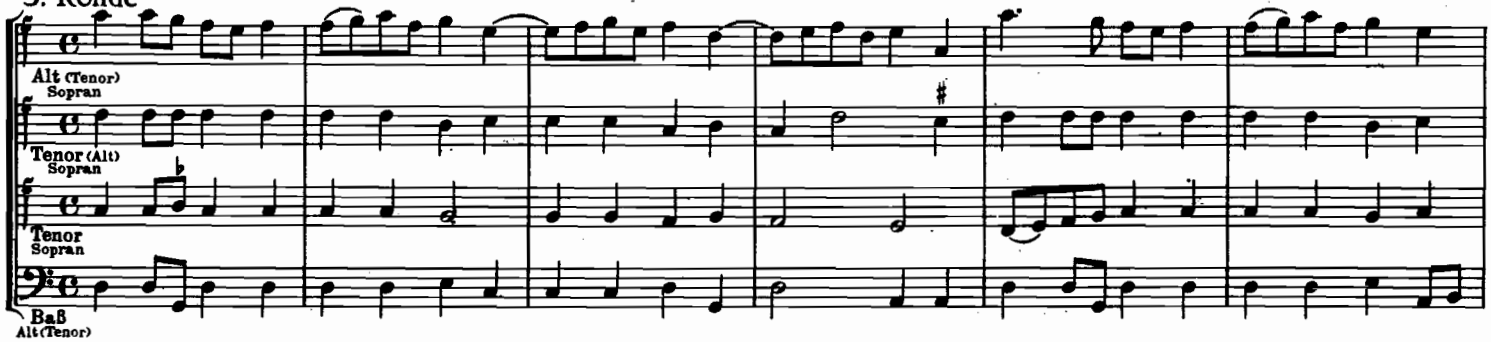


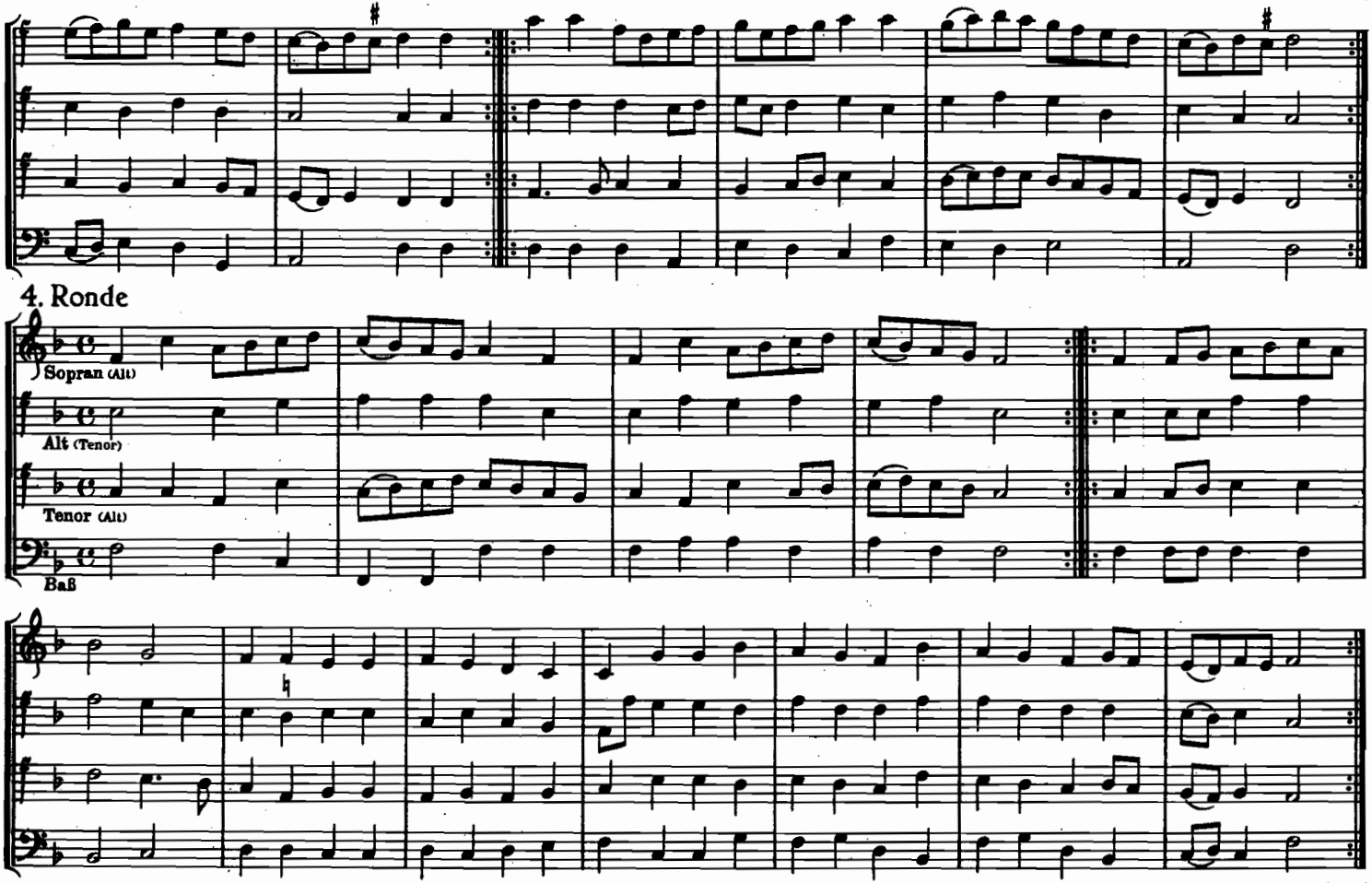
2. Ronde „Mein Freund"



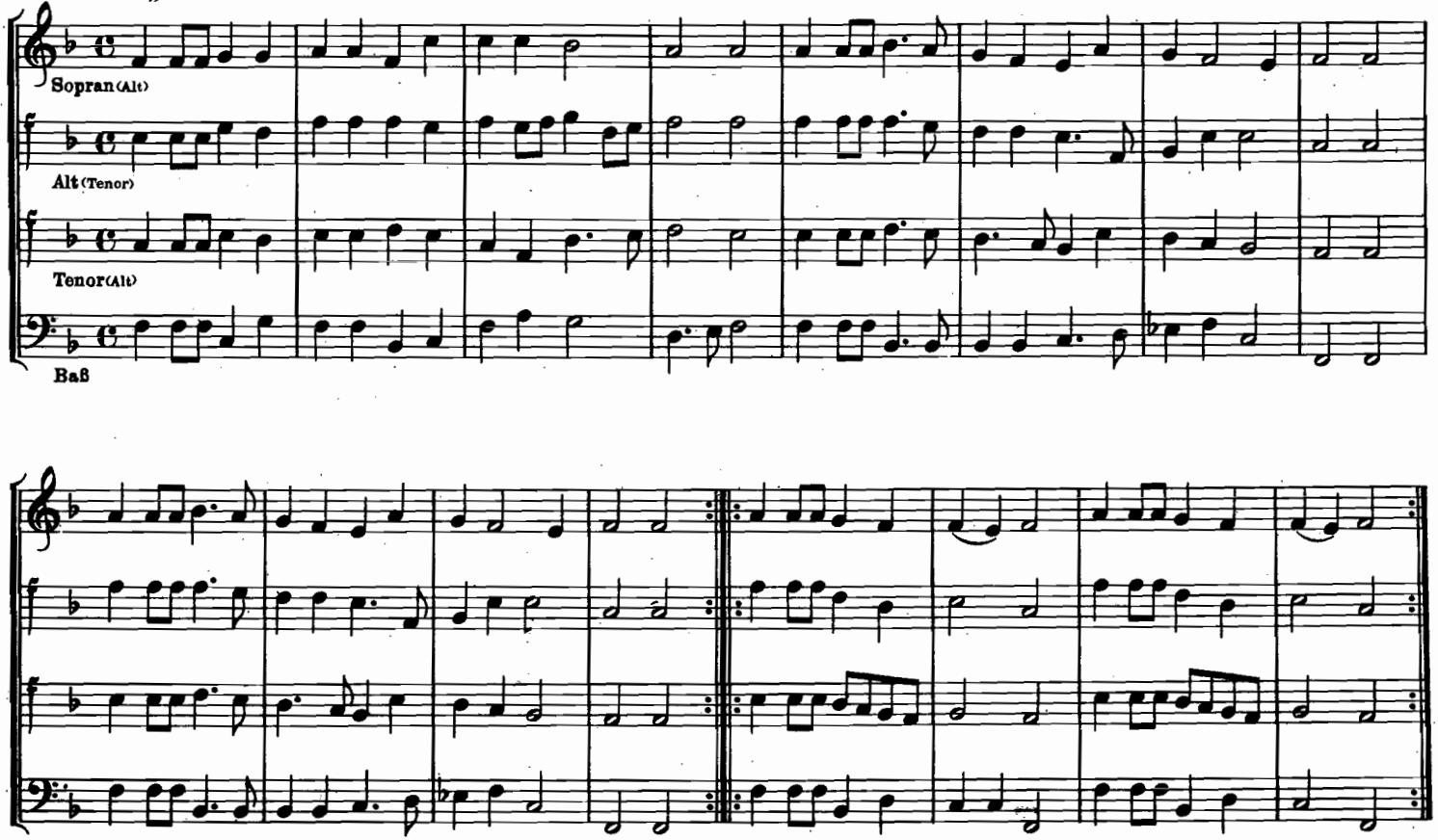


3. Ronde

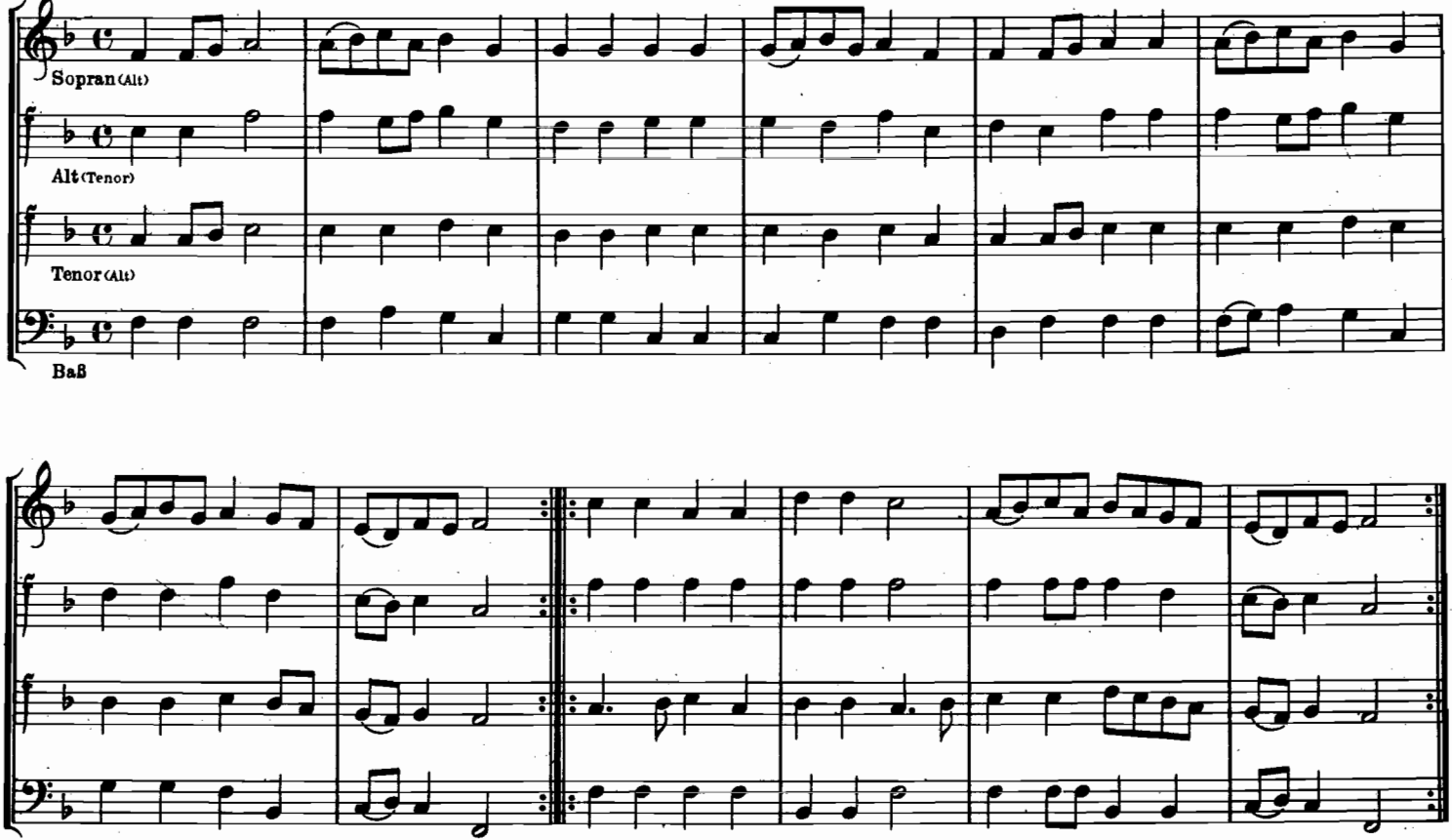



4. Ronde
Sopran (Alt)
Alt (Tenor)
Tenor (Alt)
Baß

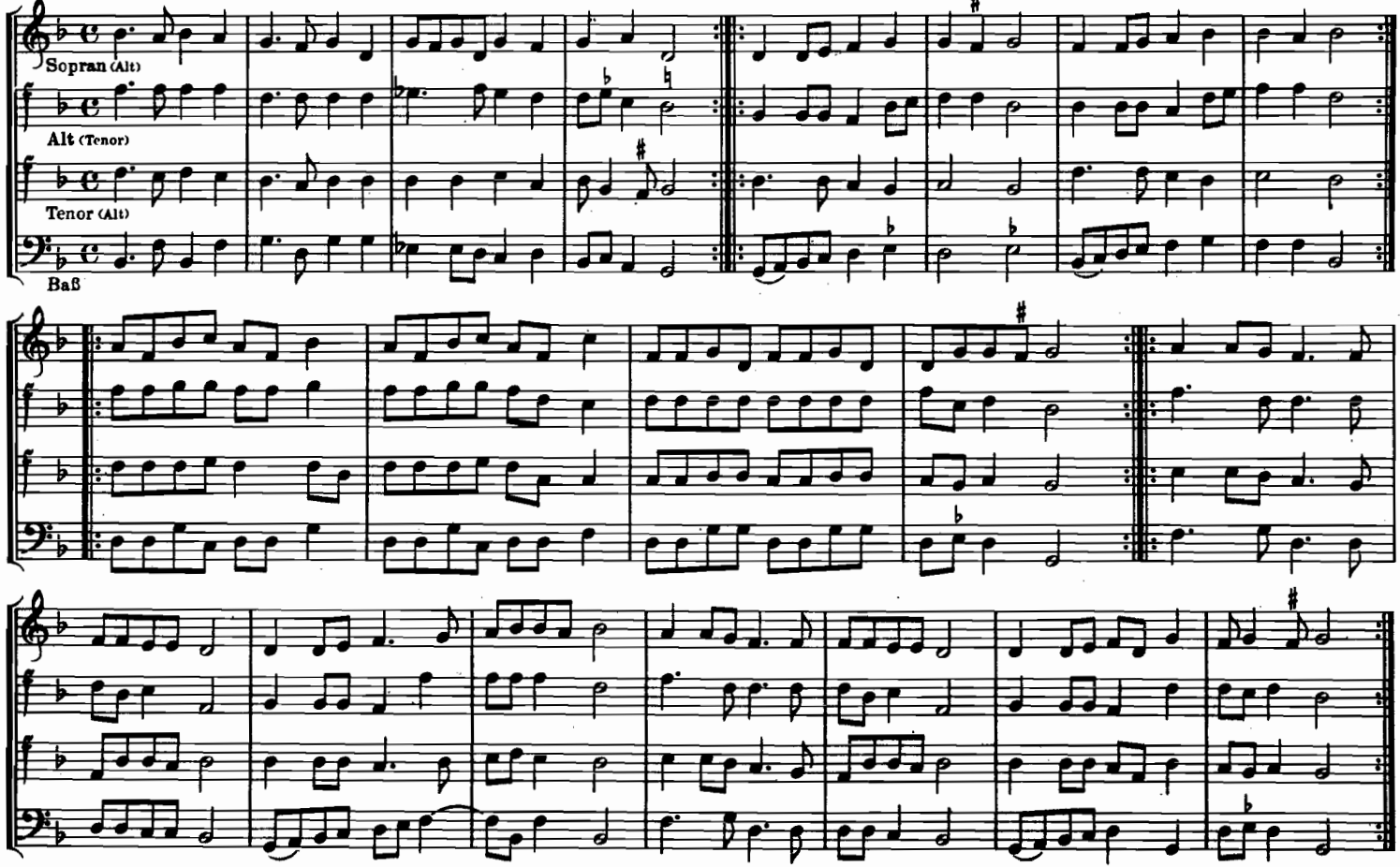
5. Ronde „Wo bistu"



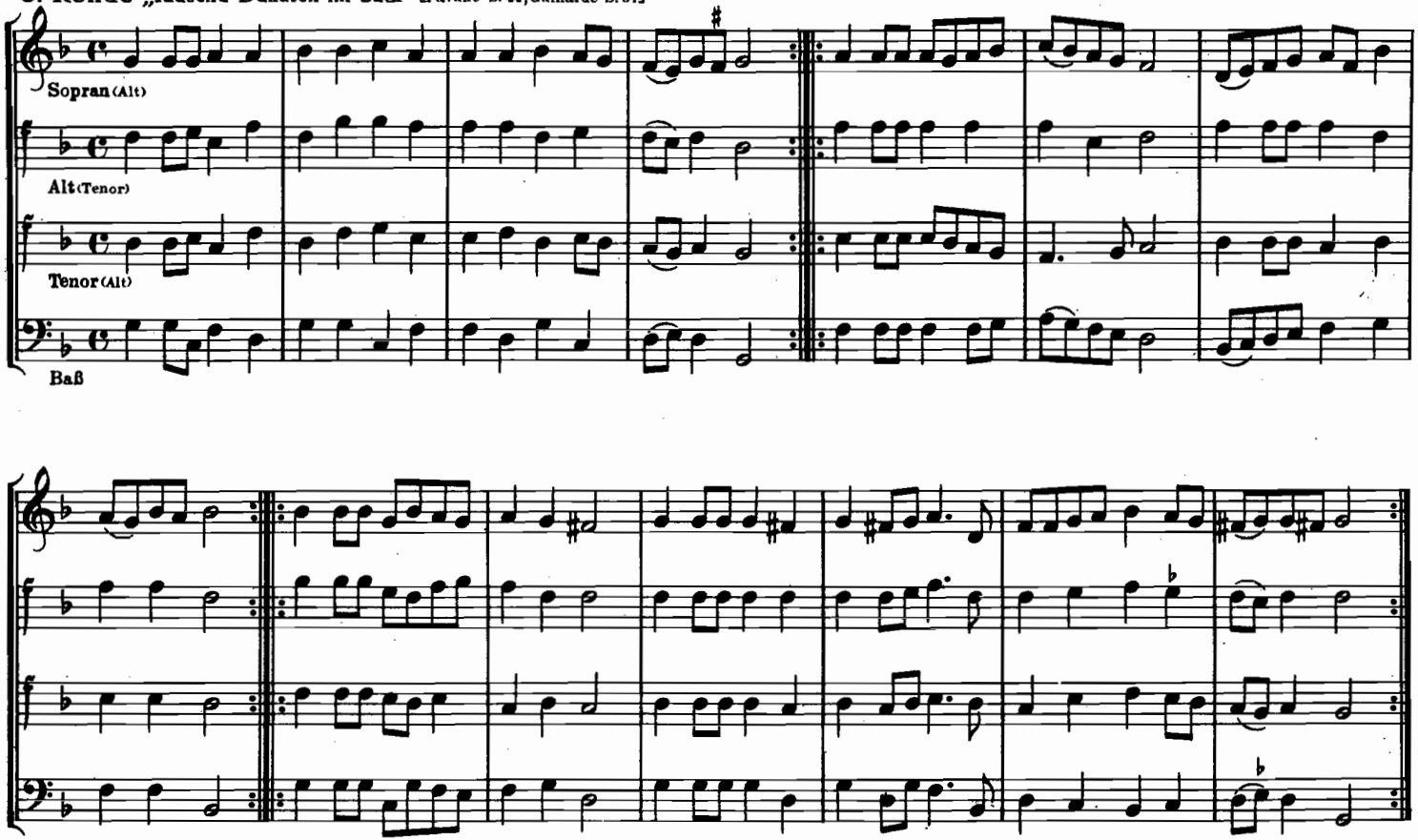
6. Ronde



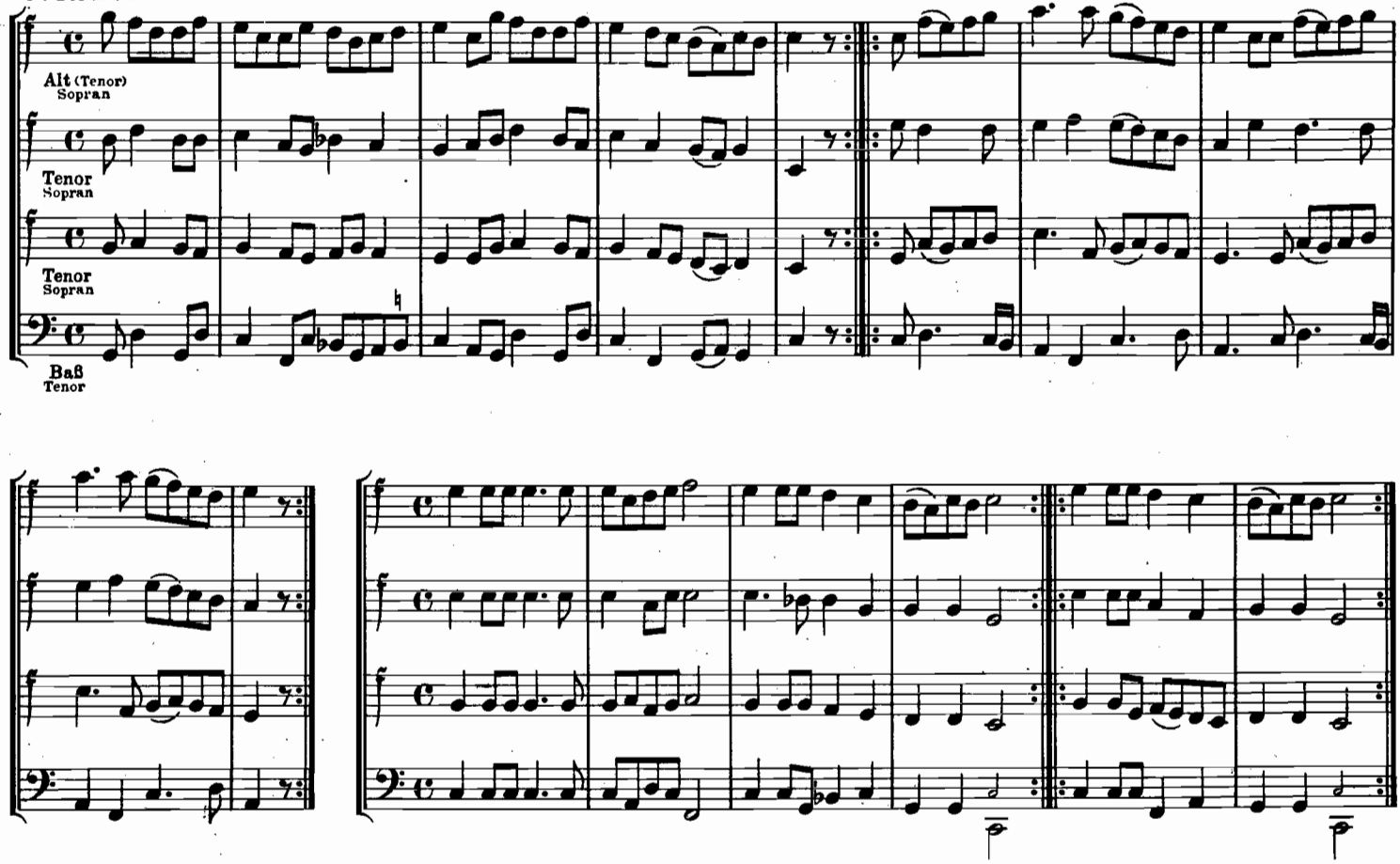
7. Ronde „Es war einmal ein Mädchen"



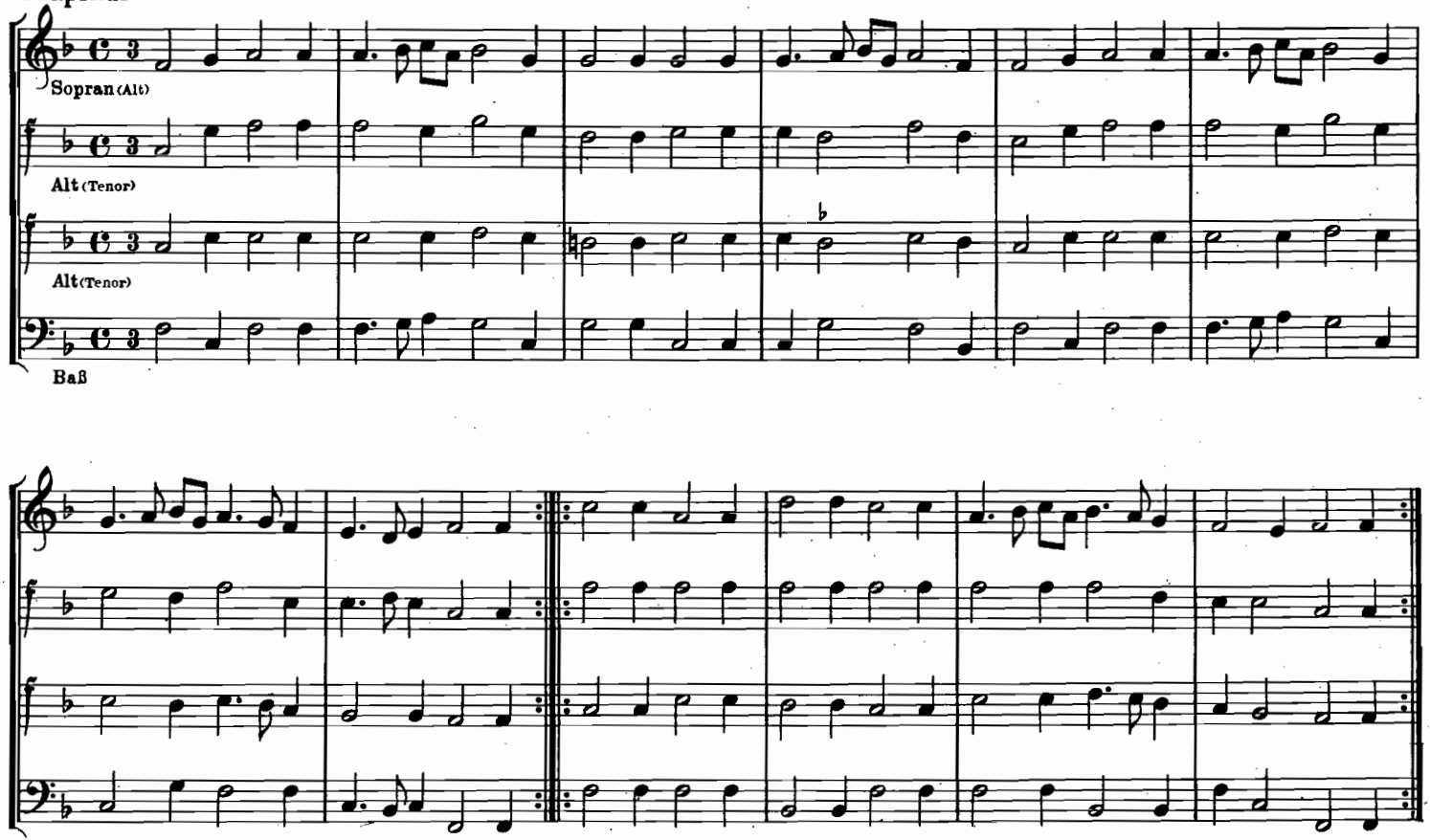
8. Ronde „Tausend Dukaten im Sack" [Pavane S. 44, Gaillarde S. 57]



9. Ronde



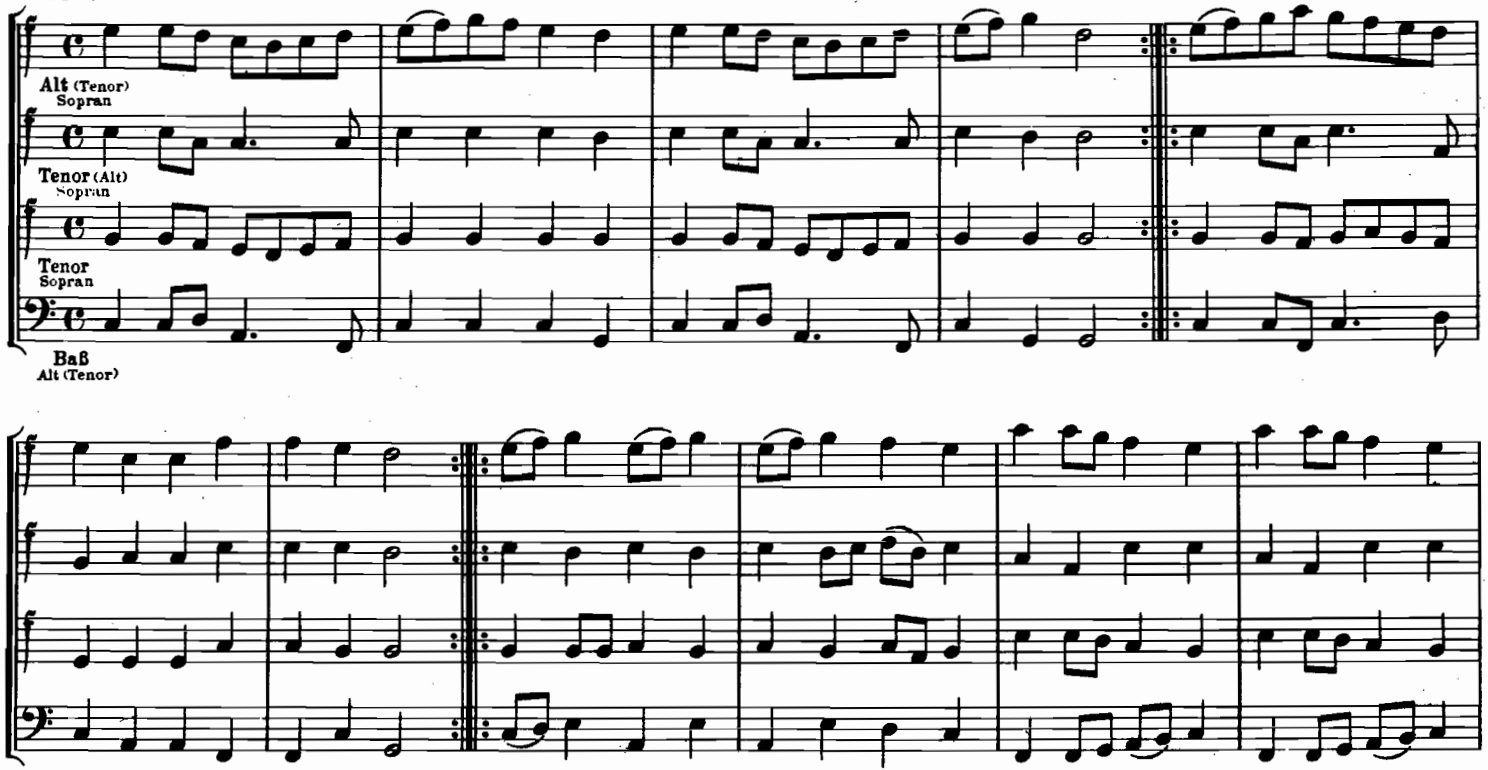
Hupfauf

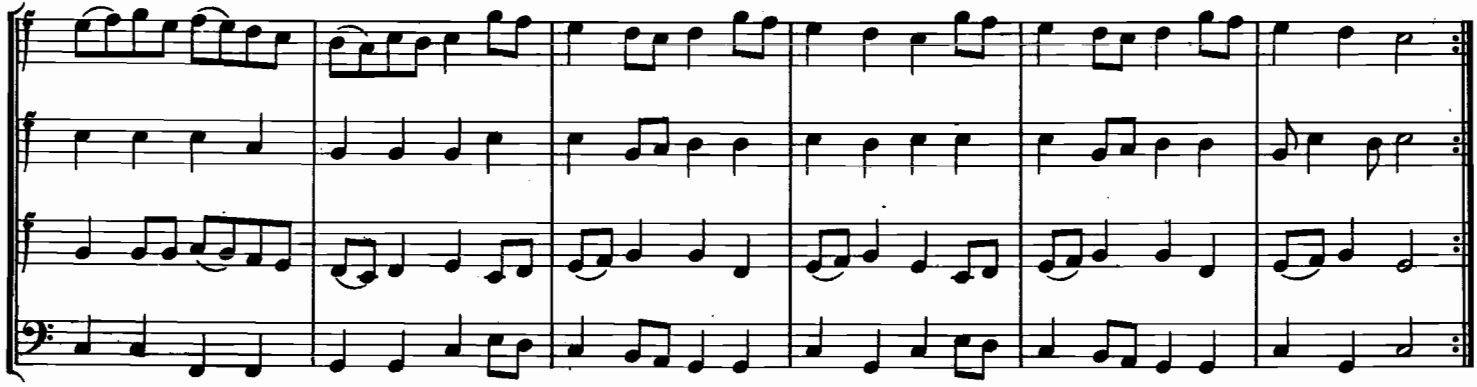


Reihentänze

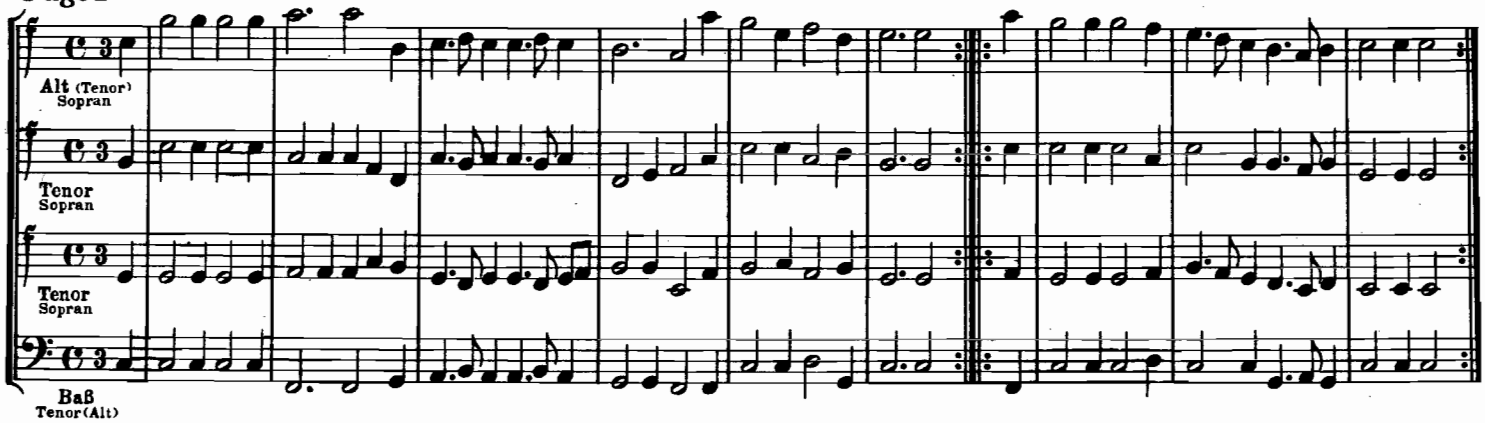
Branlen

Die vier Branlen

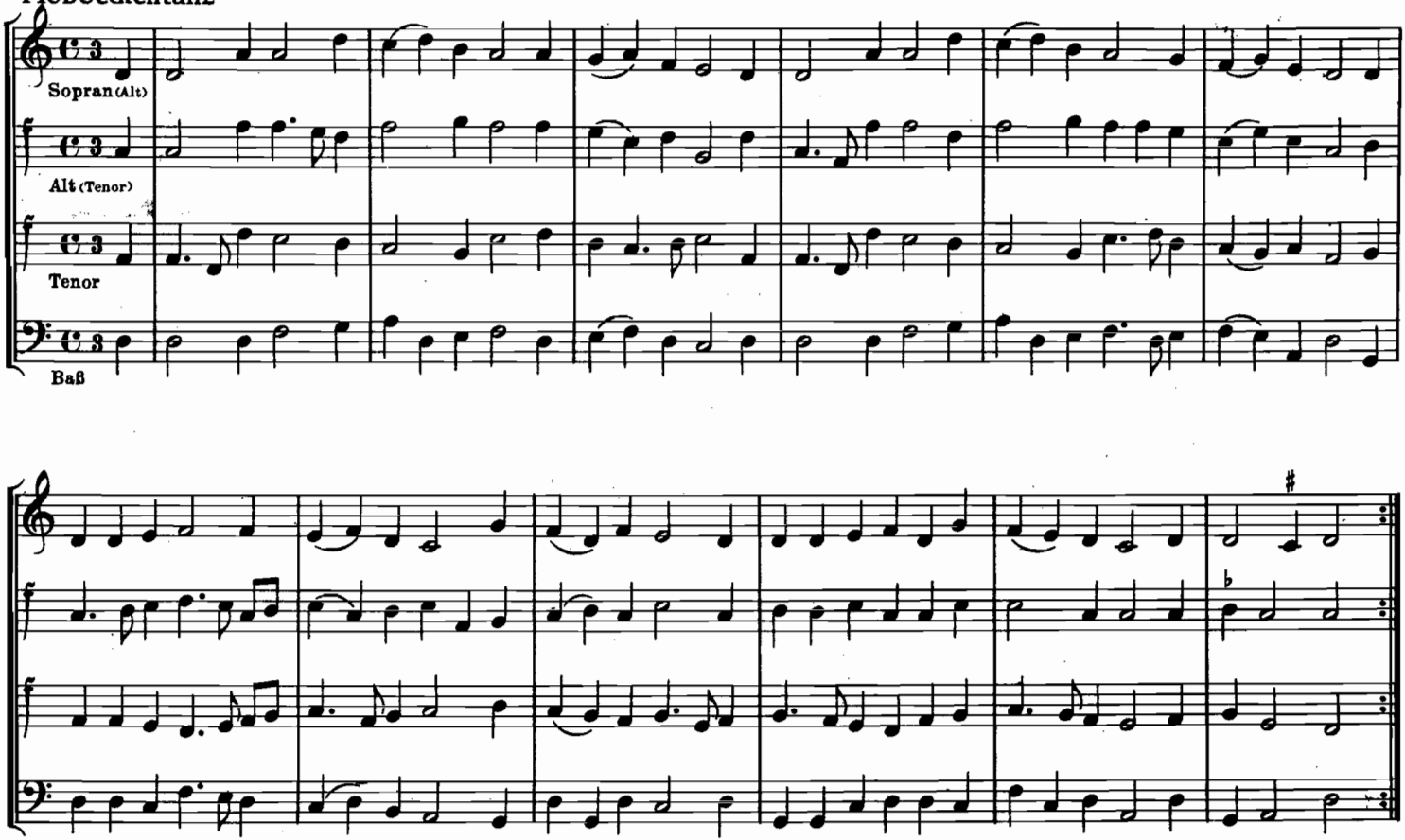




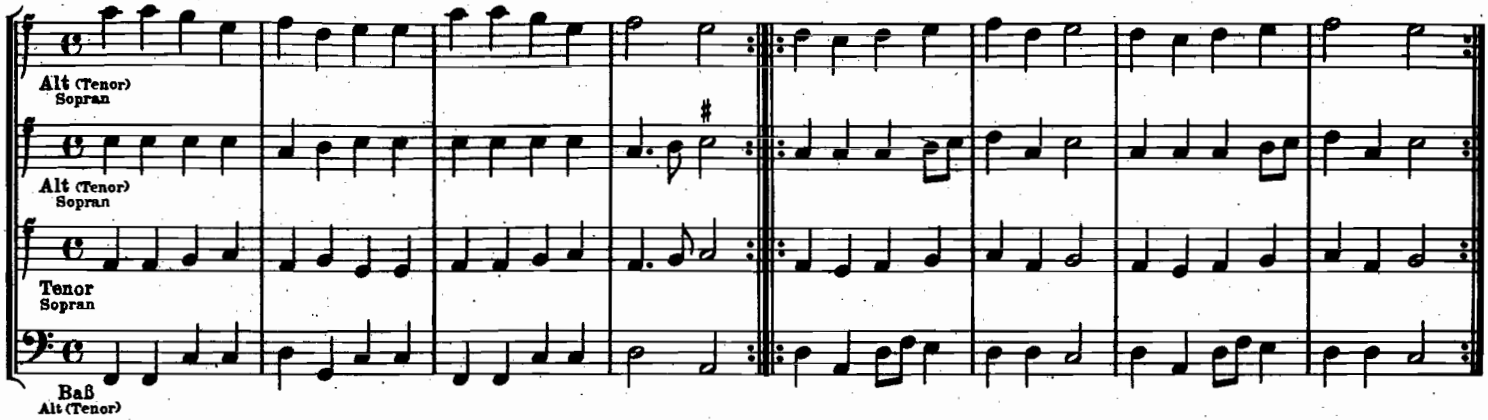
Fagott



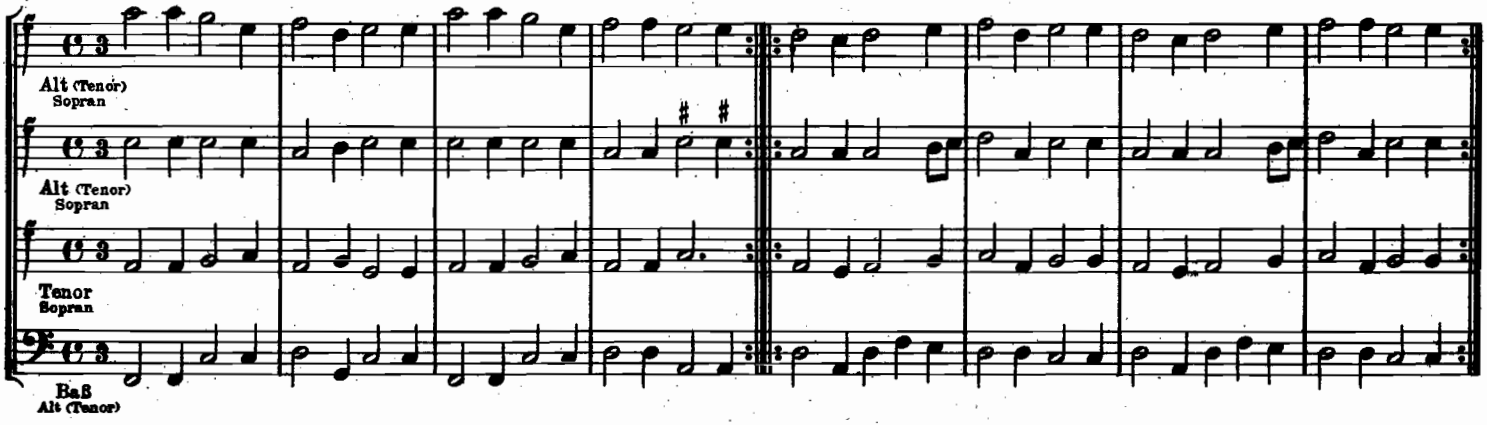
Hoboeckentanz



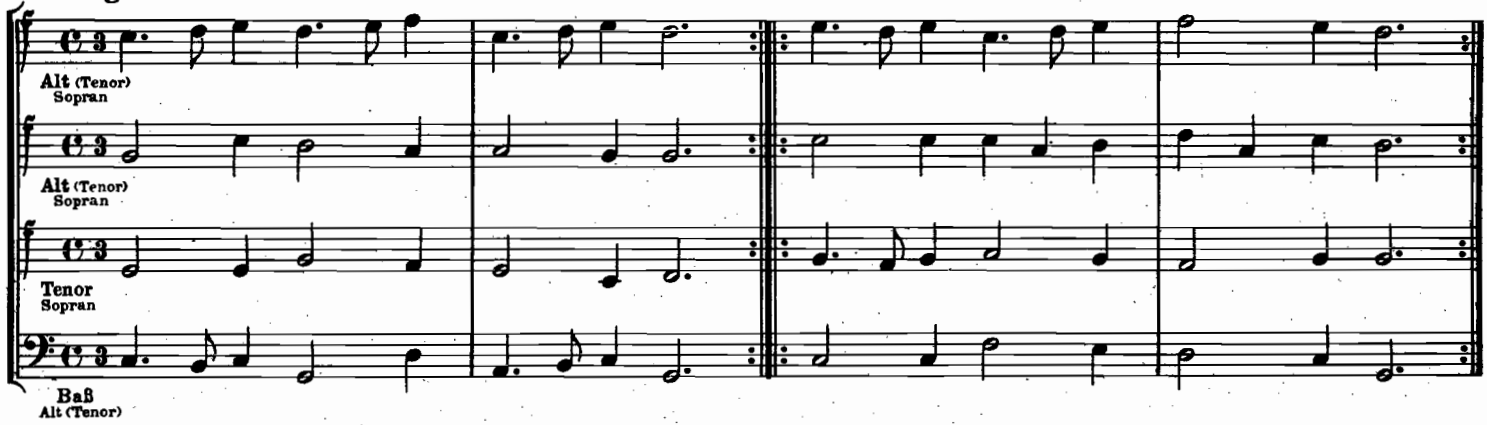
Die Post



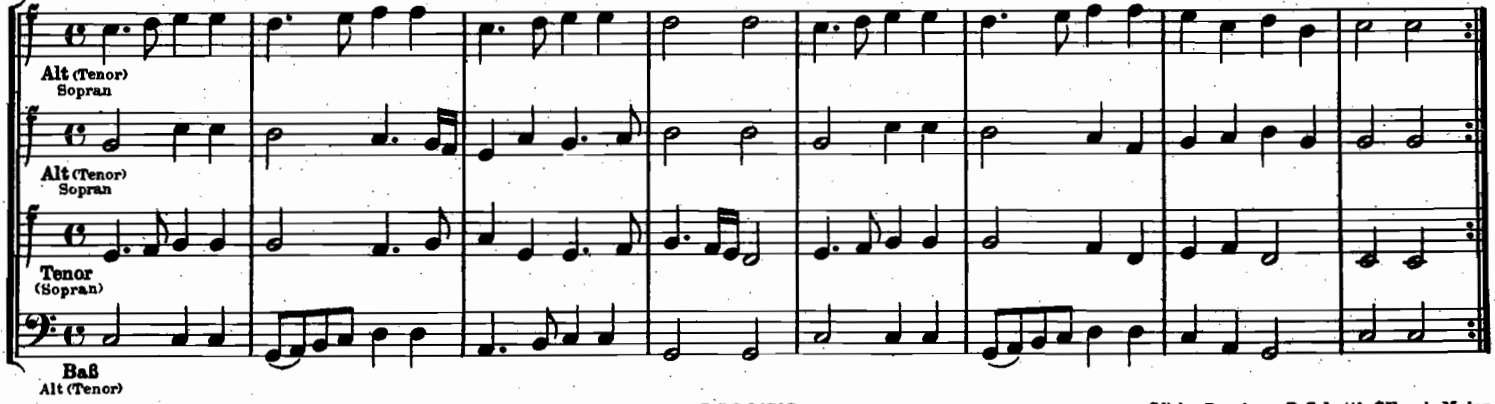
Die Post



Madrigal



Herkulestanz



Printed in Germany

B·S·S 34797

Stich u. Druck von B. Schott's Söhne in Mainz